



Ausgabe 07/23 • Juli 2023

FÜR DIE GEMEINDE CREMLINGEN

RUNDSCHAU

Ausgabe 07/23 • 45. Jahrgang • Unabhängig • Nicht parteigebunden • Erscheint monatlich

Steuern?
Wir machen das.

Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN



Silvia Dikenseli
Beratungsstellenleiterin
Im Rübenkamp 13
38162 Cremlingen
Silvia.Dikenseli@vlh.de
Telefon 05306 - 5548660
www.vlh.de
Wir beraten Mitglieder im
Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG
*Bei Bedarf
Hausbesuche*



EINLADUNG

Weddeler laden Interessierte
zum Boule spielen ein

Lesen Sie mehr auf Seite 14



JUBILÄUM

Hobbykreis feiert
40-jähriges Bestehen

Lesen Sie mehr auf Seite 5

VERANSTALTUNGSKALENDER

Tolle musikalische Events, Kabarett, Theater und Lesungen in der
Region. Lassen Sie sich inspirieren.

Lesen Sie mehr ab Seite 11

Den flexo-Bus einfach per App buchen

CREMLINGEN Zusätzliches Angebot im ÖPNV

Der flexo Bus für die On-Demand (auf Bestellung) -Verkehre im Gebiet Cremlingen/ Sickinge/ Schandelah kann ab sofort auch per App „flexo Bus“ gebucht werden. In mehreren Gebieten, verteilt auf die Region, ist flexo seit Dezember 2021 ein zusätzliches Angebot im ÖPNV. Bisher war die Bestellung ausschließlich telefonisch möglich.

„Die Buchungs-App ist der letzte Baustein des Pilotprojektes flexo“, sagt Verbandsdirektor Ralf Sygusch. „Die gesamte Dispositions- und Buchungssoftware ist sehr komplex. Sie muss alle Linien-Busverkehre berücksichtigen, um beispielsweise zeitliche Parallelverkehre mit schon vorhandenen Linienbussen auszuschließen.“

Die App steht in den App-Stores für IOS und Android kostenlos zur Verfügung. Fahrgäste müssen sich einmalig registrieren und können dann ihre Fahrten bequem von zu Hause oder unterwegs buchen. Wie bei der telefonischen Buchung gilt auch hier, dass die Fahrten bis spätestens 60 Minuten vor dem Start gebucht werden müssen.

In der App geben die Fahrgäste ihren Startpunkt ein, entweder über eine Karte oder über eine Liste der flexo



auch das Fahrpersonal weiß dann Bescheid.

Wer eine bestimmte Strecke immer wieder fahren möchte, kann diese als Favorit festlegen. Dauerbuchungen sind bis zu 30 Tage im Voraus möglich. Jeweils ein Fahrrad und / oder großes Gepäck können mitgenommen werden.

Tickets werden über diese App allerdings nicht verkauft, hierfür gibt es einen Link zur VRB-Homepage. flexo kann auch über die Seite www.flexo-bus.de buchen bestellt werden.

Das ist flexo

flexo ist ein „On-Demand“-Verkehr (auf Bestellung) im ÖPNV in der Region. Die Kleinbusse verkehren dort, wo keine lokalen Linienbusse unterwegs sind. Sie dienen als Zubringer für Busse oder Bahnen. flexo fährt nur dann, wenn mindestens ein Fahrtwunsch vorliegt. Möchten mehrere Fahrgäste zeitgleich in eine Zielrichtung fahren, kann die Dispositionssoftware die Fahrtwünsche bündeln. flexo kann zum VRB-Tarif genutzt werden, Fahrkarten gibt es beim Fahrpersonal oder über die VRB-App „VRB Fahrinfo & Tickets“, die in den App-Stores kostenlos heruntergeladen werden kann. Mehr Infos unter: www.flexo-bus.de

Wettkämpfe mit Spaß

HORDORF Sportwochenende am 1. und 2. Juli

So langsam kehrt nach Corona wieder Normalität in das Vereinsleben ein. Auch dieses Jahr richtet der TSV Hordorf wieder ein Sportwochenende aus.

Am Samstag, den 1. Juli starten wir um 16 Uhr mit dem beliebten Bier-Pong und Wikinger Schach Turnier. Am Sonntag, den 2. Juli steht der Fußball im Vordergrund. Um 11 Uhr spielt die neu entstandene Fußball-Spaßtruppe

gegeneinander und um 13 Uhr messen sich die Ü40-Altliga Spieler gemischt aus 1. Mannschaft Weddel/Hordorf/Schandelah-Gardessen und ehemalige 2. Mannschaft Hordorf/Weddel/Schandelah-Gardessen.

Für das leibliche Wohl ist während der Veranstaltungen gesorgt. Wir freuen uns auf viele Zuschauer.

Torsten Herling

Ein Künstler verlässt die Bühne

DESTEDT Grundschul-Leiter Ullrich Kleinfeldt in den Ruhestand verabschiedet

Von Thomas Schnelle

Man kann es drehen und wenden wie man will, Ullrich Kleinfeldt hat Geschichte geschrieben. Seine 10-jährige Tätigkeit als Schulleiter der Grundschule Destedt wird für immer in den Annalen der Schule bleiben. Der Charakter bewahren. Denn mit ihm hat die Schule Preise ohne Ende abgeräumt. Beim niedersächsischen

Schulwettbewerb „Filmklappe“ zum Beispiel. „Seine“ Schüler:innen waren immer vorn dabei. Oder der Auftritt der finnischen Folk-Band Trolska Polska bleibt unvergessen. Ohne „Ulli“ hätte es das alles nicht gegeben und der wurde jetzt mit großem Bahnhof in den Ruhestand verabschiedet.

Sein Wirken wird für lange Zeit sichtbar bleiben, denn er war so etwas wie der kreative Motor. Und ein kritischer, womit er hier und dort gelegentlich auch einmal aneckte.

Das fand sich auch in den Reden von Bürgermeister Detlef Kaatz und Heidrun Lepke-Klaus (Landesschulbehörde) wieder. Trotz manch unterschiedlicher Auffassung betonte Kaatz dennoch die konstruktive Arbeit. Untermauert mit einem persönlichen Geschenk. Die Vertreterin der Landesschulbehörde mühte sich da sichtbar mehr, „ihren“ Kollegen zu verabschieden. Bei 29 Grad und pral-

ler Sonne darf es ruhig auch einmal etwas weniger sein.

Ausnahmslos gelungen aber der Auftritt des Kollegiums, das Rio Reisers „Wenn ich König von Deutschland wär“, witzig interpretierte und

großen Applaus erntete. Unter dem Strich bleibt ein wenig Wehmut, dass ein kritischer, kreativer Lehrer vorzeitig in den Ruhestand geht. Er wird uns fehlen, der „Ulli“.



Mit einem Lied verabschiedet das Kollegium Schulleiter Ullrich Kleinfeldt

EXCHANGE^{AG}

JUWELIER
GOLDANKAUF
LEIHHAUS
EDELMETALLE
MONEYSERVICE

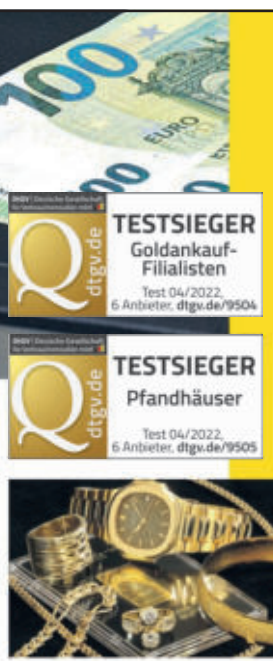
**Gleich zum
Testsieger**

Jetzt Gold und Schmuck
zu Top-Preisen
verkaufen oder beleihen.

Info-Tel.: 0531 6180 8883
Bohlweg 10
38100 Braunschweig

ÜBER 20x IN DEUTSCHLAND.

www.exchange-ag.de



IHR EXPORTE FÜR WERTE.

Im Rahmen einer Mitgliedschaft helfen wir u.a.
Arbeitnehmern, Beamten und Rentnern in

Lohnsteuersachen

Lohnsteuerberatungsverbund e.V.
- Lohnsteuerhilfeverein -

Beratungs-
stelle Birkenfeldstr. 9e
38165 Lehre
Leiter Herr S. Robling
Telefon 05308 990 551
E-Mail s.robbling@steuerverbund.de
Internet www.steuerverbund.de



Karsten Ostrowicki
Maler- und Lackiermeister
Gebäudeenergieberater (HWK)

Wir führen für Sie aus:

Maler- und Tapezierarbeiten
Fassadendämmung (WDVS)
Fassadenanstriche
Fußbodenverlegung
Innenausbau uvm.

www.malermeister-bs.de
0531- 70 20 900 05308- 70 78 80
Braunschweig Lehre

Weine • Spirituosen • Essig • Öl • Feinkost • Tee • Accessoires



LebensArt
Stilvolles für Geist und Gaumen
Hauptstraße 42c • 38162 Cremlingen • www.lebensart-cremlingen.de

Polizei 110



Polizeistation Cremlingen
Sickter Str. 8a
38162 Cremlingen
Telefon 05306 932230

Polizeistation Wolfenbüttel
Lindener Str. 22
38300 Wolfenbüttel
Telefon 05331 9330

Notdienst Apotheken



Bundeseinheitliche
Rufnummer
 0800 00 22 8 33
 www.apotheken.de

Notdienst 112



Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Bundeseinheitliche Rufnummer
 116 117

Feuerwehr Cremlingen
Ehlerbergstr. 20
38162 Cremlingen

Ortsbrandmeister
Matthias Buhse
Telefon 0176 27 272 127

**Städtisches Klinikum
Wolfenbüttel gGmbH**
Alter Weg 80
38302 Wolfenbüttel
Telefon 05331 9340

Mobiler Dienst
Hausbesuchsfahrten können unter
der Telefonnummer 05331
8553990
angefordert werden.

Mo., Di., Do.. 18 bis 8 Uhr
Mi., Fr.. 13 bis 8 Uhr
Sa., Sonn- u. Feiertage. 8 bis 8 Uhr

**Herzliche
Glückwünsche**

80. Geburtstag
1. Juli
Peter Hagen, Klein Schöppenstedt

6. Juli
Richard Balke, Hordorf

19. Juli
Arthur Schneider, Cremlingen

20. Juli
Walter Thiele, Hordorf

21. Juli
Dr. Norbert Jockwer, Schandelah

29. Juli
Wolfgang Kreiser, Cremlingen

90. Geburtstag
3. Juli
Irmgard Schuchhardt, Destedt

4. Juli
Peter Wegener, Weddel

17. Juli
Walter Fricke, Hemkenrode

Goldene Hochzeit
13. Juli
Angelika und Klaus Ruppel
Cremlingen

20. Juli
Adelheid und Wolfgang
Borkowski, Weddel

Diamantene Hochzeit
12. Juli
Sieglinde und Paul Willner
Cremlingen

Eiserne Hochzeit
18. Juli
Inge und Helmut Eckert, Hordorf

www.rundschau.news

Wegweiser durch die Verwaltung

Gemeinde Cremlingen 05306 802 - 0				Fax 05305 802 - 199	info@cremlingen.de	www.cremlingen.de
Bitte vereinbaren Sie für Ihr Anliegen vorab einen Termin mit der zuständigen Mitarbeiterin bzw. dem zuständigen Mitarbeiter! Ohne Terminvereinbarung ist mit erhöhten Wartezeiten zu rechnen, da Termine bevorzugt behandelt werden!				Frau Arndt 802-151 arndt@cremlingen.de		
Bürgermeister Detlef Kaatz 802-100 buergemeister@cremlingen.de				Demenzberatung Herr Brandt 802-150 demenzberatung@cremlingen.de		
Allg. Vertreterin des Bürgermeisters Marlies Pessel 802-110 pessel@cremlingen.de				Ferienpassaktion Herr Brandt 802-150 ferienprogramm@cremlingen.de		
Sekretariat Frau Klicker 802-102 klicker@cremlingen.de				Öffentl. Sicherheit u. Ordnung, Immissionsschutz Herr Schmiedl 802-300 schmiedl@cremlingen.de		
Öffentlichkeitsarbeit, Betreuung Internet, Gemeindezeitung Rundschau, Herr Schildener 802-104 redaktion@cremlingen.de				Verkehrsangelegenheiten, Straßenreinigung, Winterdienst, Schädlingsbekämpfung, Abfallangelegenheiten Herr Schmiedl 802-300 schmiedl@cremlingen.de		
Stabstelle - Brandschutz / EDV Herr Schwarze 802-112 schwarze@cremlingen.de Frau Hansmann 802-113 hansmann@cremlingen.de				Gewerbean-/um-/abmeldungen Herr Schmiedl 802-300 schmiedl@cremlingen.de Genehmigungen nach Gaststättenrecht Herr Schmiedl 802-300 schmiedl@cremlingen.de		
Zentrale Aufgaben, Schule, Sport, Soziales, Öffentliche Sicherheit und Ordnung Leiterin: Marlies Pessel 802-110 pessel@cremlingen.de				Asylbewerber, Aussiedler Herr Druwe 802-301 standesamt@cremlingen.de		
Zentrale Vermittlung, Auskunft Herr Schumann 802-0 info@cremlingen.de				Standesamt, Friedhöfe Herr Druwe 802-301 standesamt@cremlingen.de		
Städtisches Klinikum Wolfenbüttel gGmbH Alter Weg 80 38302 Wolfenbüttel Telefon 05331 9340				Meldewesen, Fischereischeine, Fundbüro Frau Scholz 802-303 meldeamt@cremlingen.de Meldewesen Frau Adamitz 802-304 meldeamt@cremlingen.de		
Mobiler Dienst Hausbesuchsfahrten können unter der Telefonnummer 05331 8553990 angefordert werden. Mo., Di., Do.. 18 bis 8 Uhr Mi., Fr.. 13 bis 8 Uhr Sa., Sonn- u. Feiertage. 8 bis 8 Uhr				Finanzen und Liegenschaften Leiter Hartmut Mayer: 802-200		
Spendenbescheinigungen, Arbeitsschutz Frau Schöenberg 802-121 schoenberg@cremlingen.de				Finanzen, Controlling, Konzessionsabgaben Hartmut Mayer 802-200 mayer@cremlingen.de		
Schulen, Kultur, Jugend, Sport, Ehrenamt pessel@cremlingen.de				Finanzwesen, Bilanzbuchhaltung Herr Sölig 802-210 soelig@cremlingen.de		
Ganztagsschulbetrieb Herr Lahmsen 802-132 lahmsen@cremlingen.de				Kassenleitung, Mahnung und Vollstreckung Frau Langermann 802-211 gemeindekasse@cremlingen.de		
Dorfgemeinschaftshäuser Frau Müller 802-302 mueller@cremlingen.de				Buchhaltung und Kasse Frau Kloppenburg 802-212 buchhaltung@cremlingen.de		
Sozialpädagogin für Ganztagschulbetrieb Frau Koch 0151 54854233 schulsozialarbeit@cremlingen.de				Kosten- u. Leistungsrechnung, Umsatzsteuer, Buchhaltung Herr Grabietz 802-213 grabietz@cremlingen.de		
Fahrradboxen B&R Schandelah u. Weddel Herr Schumann 802-123 info@cremlingen.de				Steuern, Abgaben Frau Weigold 802-214 steueramt@cremlingen.de		
Sozialarbeiter für Jugend u. Senioren und Flüchtlinge Herr Brandt 802-150 brandt@cremlingen.de				Immobilienmanagement, Beitragswesen Frau Grigo 802-222 grigo@cremlingen.de Frau Buchhorn 802-223 buchhorn@cremlingen.de		
Mieten, Pachten Frau Wolski 802-224 wolski@cremlingen.de				Bewirtschaftung Immobilien Herr Brandt 802-224 wolski@cremlingen.de		
Fachbereich 4 Tageseinrichtungen für Kinder Außenstelle Ostdeutsche Straße 8 a Leiterin: Catrin Brenner				Kindertagesstätten u. Kita-Büro Catrin Brenner 931389 brenner@cremlingen.de		
Familien- und Kinderservicebüro Frau Beecken 1295 familienservicebuero@cremlingen.de				Kindergartengebühren Frau Mamlouk 9309302 kindergaerten@cremlingen.de		
Fachbereich 5 Bauen, Wohnen, Umwelt Außenstelle Sickter Straße 8a Leiter: Thomas Schaaf				Tiefbau Thomas Schaaf 802-500 schaaf@cremlingen.de		
Recyclinghof Wolfenbüttel-Linden In den Schönen Morgen 1 Tel. 05331 9084-0, Mobil: 0160 90446901 Öffnungszeiten: vom 01.04. - 31.10. vom 01.11. - 31.03. Mo. - Fr. 8:30 - 16:30 Mo. - Do. 8:30 - 16:30 Sa. 8:30 - 14:00, Fr. - Sa. 8:30 - 13:00				Hochbau Herr Bätker 802-510 baetker@cremlingen.de Frau Petrasch 802-511 petrasch@cremlingen.de Herr Hoppenworth 802-512 hoppenworth@cremlingen.de		
Bodenlager Werferlingen Tel. 0160 90446903 Öffnungszeiten: Mo. - Do. 7:30 - 16:00, Fr. 7:30 - 13:00 Sa. 9:00 - 12:00 (nur den 1. Sa. im Monat) Sperrmüllabfuhr. Anmeldekarten für die Sperrmüllabfuhr sind am Müllwagen und in der Gemeindeverwaltung Cremlingen erhältlich. www.alw-wf.de				Bauordnung, Bauleitplanung Frau Weber-Schönian 802-520 weber-schoenian@cremlingen.de		
Für Störungsfälle bei Gas, Strom und Wärme 0800 4282266				Bauleitplanung Frau Hühne 802-521 huehne@cremlingen.de		
Für Störungsfälle bei Strom und Wärme 0800 0282266				Bauanträge, Bauanzeigen Frau Hühne 802-521 huehne@cremlingen.de		
Wasserversorgung / Störungsannahme und Bereitschaftsdienst (WWL): Tel. 05306 9139-0 E-Mail: info@weddel-lehre.de Wasserverband Weddel-Lehre Hauptstraße 2b, 38162 Cremlingen				Energiemanagement Herr Albrecht 802-513 energiemanagement@cremlingen.de		
Gemeindebrandmeister Marcus Peters, Tel.: 05306 7515 oder 0171 1907192				Grün- u. Landschaftspläne, Umweltbeauftragte Frau Weber-Schönian 802-520 weber-schoenian@cremlingen.de		
Post-Partner-Filiale Weddel Dorfplatz 13 Mo.-Fr. 9-12 Uhr / 15-18 Uhr Sa. 9-12 Uhr				Klimaschutz, Radverkehr Herr Klein-Hessling 802-522 klimaschutz@cremlingen.de		
Horch Lotto Tabak Presse Im Moorbusche 23, Tel. 932671 Mo. - Fr. 7:30 - 20 Uhr / Sa. 8 - 19 Uhr				Grünflächenpflege, Förderprogramm Altbauanierung Herr Stucki 802-530 stucki@cremlingen.de		
Schornsteinfeger Für Cremlingen und Kl. Schöppenstedt: Bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger Christian Multerer, Am Bockshorn 14, 38173 Sickinge, Tel. 05305 901003 oder 901005				Meldung defekter Straßenbeleuchtung Herr Schumann 802-0 info@cremlingen.de		
Schiedsamt Sprechzeiten nach Vereinbarung. Herrn Bisseling 05306 7770 Frau Voges 05306 3353				Cremlinger Energie GmbH - CEG Herr Kozlowski 802-101 thomas.kozlowski@avacon.de		

Müllabfuhr Termine

Abbenrode	Cremlingen	Destedt	Gardessen
<div>Restabfall 13. und 27. Juli</div> <div>Bio-Tonne 6., 13., 20., 27. Juli, 3. Aug.</div> <div>Wertstofftonne 7., 21. Juli und 4. August</div> <div>Altpapier 18. Juli</div>	<div>Restabfall 6. und 20. Juli, 3. August</div> <div>Bio-Tonne 6., 13., 20., 27. Juli, 3. August</div> <div>Wertstofftonne 6., 20. Juli und 3. August</div> <div>Altpapier 18. Juli</div>	<div>Restabfall 13. und 27. Juli</div> <div>Bio-Tonne 6., 13., 20., 27. Juli, 3. Aug.</div> <div>Wertstofftonne 7., 21. Juli und 4. August</div> <div>Altpapier 25. Juli</div>	<div>Restabfall 13. und 27. Juli</div> <div>Bio-Tonne 6., 13., 20., 27. Juli, 3. Aug.</div> <div>Wertstofftonne 6. und 20. Juli, 3. August</div> <div>Altpapier 18. Juli</div>
Hemkenrode	Schandelah	Klein Schöppenstedt	Schulenrode
<div>Restabfall 13. und 27. Juli</div> <div>Bio-Tonne 6., 13., 20., 27. Juli, 3. Aug.</div> <div>Wertstofftonne 7., 21. Juli und 4. August</div> <div>Altpapier 25. Juli</div>	<div>Restabfall 13. und 27. Juli</div> <div>Bio-Tonne 6., 13., 20., 27. Juli und 3. Aug.</div> <div>Wertstofftonne 6., 20. Juli und 3. August</div> <div>Altpapier 12. Juli</div>	<div>Restabfall 6. und 20. Juli und 3. August</div> <div>Bio-Tonne 6., 13., 20., 27. Juli und 3. Aug.</div> <div>Wertstofftonne 5. und 19. Juli und 2. August</div> <div>Altpapier 4. Juli und 1. August</div>	<div>Restabfall 6. und 20. Juli und 3. August</div> <div>Bio-Tonne 6., 13., 20., 27. Juli, 3. August</div> <div>Wertstofftonne 7. und 21. Juli und 4. August</div> <div>Altpapier 18. Juli</div>


Weddel, Hordorf

Restabfall
6., 20. Juli und 3. August

Bio-Tonne
6., 13., 20., 27. Juli, 3. August

Wertstofftonne
6., 20. Juli und 3. August

Altpapier
4. Juli und 1. August




Alle Angaben ohne Gewähr

**RUNDSCHAU
IMPRESSUM**

Die RUNDSCHAU ist eine Gemeinde-Zeitung der Gemeinden Cremlingen, Lehre, Wendeburg, Vechelde, der Samtgemeinde Sickinge sowie dem Braunschweiger Stadtbezirk 321. und der Stadt Königslutter.

Alle Ausgaben erscheinen monatlich unter der Marke:



im Verlag Ideaal Werbeagentur und Verlag GmbH
Geschäftsführung: Thomas Schnelle
Juliusstr. 11, 38118 Braunschweig
Tel.: 0531-220010, Fax 0531-2200150
E-Mail: info@ok11.de

Verantwortlich i. S. d. Presserechts für Anzeigen und Redaktion:
Thomas Schnelle, Juliusstr. 11, 38118 Braunschweig

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen „Aus dem Rathaus“:

Bürgermeister Detlef Kaatz
Gemeinde Cremlingen
Ostdeutsche Straße 22, 38162 Cremlingen
Telefon: 05306 802 100, Fax: 05306 802-60
E-Mail: info@cremlingen.de.

Mit dem Einsenden von Text- und/oder Bildmaterial an den Verlag wird Ideaal das Recht zur Veröffentlichung erteilt. Für unverlangt eingesandtes Text- und/oder Bildmaterial übernimmt Ideaal keine Haftung. Mit dem Einsenden bestätigt der Absender rechtmäßiger Urheber zu sein.

Trotz sorgfältiger Prüfung durch die Redaktion kann keine Haftung für die Richtigkeit übernommen werden. Ideaal übernimmt keine Haftung für jegliche Schäden, hervorgehend aus der Befolgung von Artikeln. Der Verlag behält sich das Recht auf Kürzung der eingereichten Artikel vor.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung der jeweiligen Verfasser wieder, nicht zwangsläufig auch die der Redaktion bzw. des Verlags.

Nachdruck aller Beiträge, auch auszugsweise, ist nur mit Genehmigung des Verlag möglich.

Der Rechtsweg ist bei Verlosungen/Preisausschreiben grundsätzlich ausgeschlossen.

Vertrieb/Verteilung:
Erfolgt durch die Deutsche Post in die Gemeindehaushalte.

Anzeigen
Es gilt die Anzeigenpreisliste No. 11

Vom Verlag gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheber-/Nutzungsrecht. Eine Verwendung in anderen Medien ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags erlaubt.

Mediaberatung für alle Ausgaben:
Sandra Kilian, Tel.: 0531 2200123
E-Mail: s.kilian@ok11.de

Druck
Druckzentrum Braunschweig GmbH
Christian-Pommer-Straße 45
38112 Braunschweig

**NÄCHSTE
RUNDSCHAU**

Erscheinungstermin:
Samstag, der 5. August 2023

Redaktionsschluss:
Montag, der 24. Juli um 12 Uhr

Nachträglich eingereichte Texte können nicht berücksichtigt werden.

Bitte senden Sie Ihre Beiträge an:
rundschau@ok11.de

**Einwohnerzahlen
Cremlingen**

Stand 19.6.2023

Cremlingen gesamt 13337

Cremlingen 3115

Weddel 2954

Schandelah 2376

Destedt 1479

Hordorf 1058

Klein Schöppenstedt 634

Gardessen 574

Abbenrode 494

Hemkenrode 365

Schulenrode 288

**WIR
WOLLEN
MEHR
VON
IHNEN!**

Schicken Sie uns ihre Beiträge an:
rundschau@ok11.de

AUS DEM RATHAUS

Neue Mitarbeiter in der Gemeinde

CREMLINGEN Energie- und Klimaschutzmanager



Energiemanager Daniel Albrecht.

Foto: Frank Schildener



Klimaschutzmanager Nils Klein-Hessling.

Foto: Frank Schildener

Daniel Albrecht (28) ist seit dem 1. Juni Energiemanager der Gemeinde Cremlingen. Er ist zuständig für das Energiemanagement im kommunalen Gebäudebestand. Seine eigens neu geschaffene Stelle ist zu 70 Prozent aus Mitteln des Bundes gefördert. Der studierte Umweltwissenschaftler (Schwerpunkte Kreislaufwirtschaft, Energie- und Ressourceneffizienz) will die Analyse der Energieverbrä-

che durch die kommunalen Gebäude optimieren. „Ich möchte die Frequenz beim Erfassen der Energieverbräuche erhöhen, um auffällige Verbräuche frühzeitig feststellen zu können“, sagt er. Wer weniger Energie verbraucht, spart mittel und langfristig Geld und verringert Umweltschäden, weiß Albrecht. Dabei nicht gegen die Menschen zu arbeiten, sondern mit ihnen, ist ihm ein wichtiges Anliegen.

Nils Klein-Hessling (30) vertritt seit dem 1. Juni Klimaschutzmanagerin Magdalena Zimmermann. Der Umweltwissenschaftler möchte die gute Arbeit seiner Vorgängerin fortsetzen. „Es ist mir wichtig, Klima- und Naturschutz nicht gegeneinander aufzuwiegen“, sagt er. Das Radverkehrskonzept umzusetzen wird dabei ein großes Thema sein. Die Gemeinde kann, auch wenn sie im Vergleich

zum Land oder dem Bund ein kleiner Player ist, mit ihren Klima- und Umweltschutzprojekten viel erreichen und dieses wichtige Thema für ihre Bewohner greifbar machen.

Aufsichtskräfte / Rettungsschwimmer gesucht

CREMLINGEN (m/w/d) auf 520 Euro-Basis

Das Freibad Am Elm in Cremlingen liegt zwischen den Ortsteilen Destedt und Hemkenrode. Es verfügt über ein kombiniertes Schwimmer- / Nichtschwimmerbecken sowie über ein Kleinkindbecken. Ein Spielplatz, ein Volleyballfeld sowie eine große Liegewiese sind vorhanden. Desweiteren gibt es verschiedene Attraktionen wie einen Sprungturm, eine Rutsche, einen Strömungskanal u. a. Einen Eindruck über das Freibad erhalten Sie auf der Seite „Freibad-am-Elm.de“.

Sie unterstützen die anwesenden Fachangestellten bei der Wasseraufsicht und der laufenden Überwachung des gesamten Badebetriebes. Hinzu kommt die Pflege einschließlich Grünflächenpflege der Anlage, soweit es der Betrieb zulässt. Der Einsatz erfolgt nach einem Dienstplan im Schichtwechsel; auch an den Wochenenden. Die Badesaison läuft von Mai bis Mitte September. Eine Beschäftigung während der Vor- und Nachsaison ist möglich. Den Dienstplan erstellt der Badleiter in Absprache mit den eingesetzten Kräften.

Sie sollten das deutsche Rettungsschwimmabzeichen der DLRG in Silber nachweisen und über technisches Interesse und handwerkliche Fähigkeiten verfügen. Zuverlässigkeit, Fle-

xibilität und körperliche Fitness sowie Freude im Umgang mit Gästen und an der Arbeit im Team werden erwartet.

Sie schwimmen gut und würden uns gern unterstützen, haben aber bisher kein Rettungsschwimmabzeichen? Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf! Wir klären mit Ihnen, ob wir Sie kurzfristig beim Erwerb des Silberabzeichens unterstützen können. Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Frau Müller (Tel.: 05306 802 302, Email: Mueller@Cremlingen.de) oder Frau Pessel (Tel.: 05306 802 110, Email: Pessel@Cremlingen.de) in der Gemeindeverwaltung zur Verfügung. Bewerbungen mit Lebenslauf und Ausbildungsnachweis sowie ggf. Nachweisen über berufliche Tätigkeiten in diesem Bereich werden per Mail erbeten an: Lange-mann@Cremlingen.de oder schriftlich an die Adresse:

Gemeinde Cremlingen, Ostdeutsche Str. 22, 38162 Cremlingen
EG 3 TVöD, Stufe nach Erfahrungszeit, ab 14,26 €/Std. (Stand April 2023, Erhöhung ab April 2024)

Frau Müller, Tel.: 05306 802 302, Email: Mueller@Cremlingen.de oder Frau Pessel Tel.: 05306 802 110, Email: Pessel@Cremlingen.de

Ferienprogramm CRISS startet

CREMLINGEN

In Zusammenarbeit mit dem Treffpunkt Jugendarbeit der Kreisjugendpflege Wolfenbüttel finden vom 6. Juli bis 16. August im gesamten Landkreis Wolfenbüttel Ferienpassaktionen statt. Das Cremlinger Ferienpro-

gramm CRISS bietet die Gemeinde zusammen mit der Samtgemeinde Sickinge an. Anmeldungen sind online seit dem 29. Juni möglich: <https://cremlingen.feripro.de/>

Nachruf

Die Gemeinde Cremlingen trauert um ihren ehemaligen Bürgermeister Günter Eichenlaub, der am 6. Juni 2023 nach schwerer Krankheit im Alter von 70 Jahren verstorben ist.

Günter Eichenlaub war von 1991 bis 1998 Mitglied des Ortsrates Schandelah. Seit 1998 war er hauptamtlicher Bürgermeister der Gemeinde Cremlingen. Dieses Amt führte er mit viel Herzblut bis zu seiner Verabschiedung Ende Oktober 2014 aus. Die Gemeinde Cremlingen hat ihm, mit seiner großen Weitsicht, seinem Gestaltungswillen, seiner Umsetzungsstärke und vor allem seiner Liebe zum Menschen, viel zu verdanken. So gab es in der Gemeinde Cremlingen bereits Krippenplätze und Ganztagsbetreuung in Kitas und Schulen, lange bevor es einen Rechtsanspruch darauf gab. Regelmäßig war er in „seinen Kitas“ zu Gast und begleitete kompetent und mit viel Engagement Aktivitäten und Veranstaltungen. Auch für die Stärkung des Grundzentrums Cremlingen hat er sich maßgeblich eingesetzt. Er hat, unter vielem anderen, die Entwicklung des Nahversorgungszentrums und die Stärkung der Dorfzentren vorangebracht. Auch die Modernisierung des ihm sehr am Herzen liegenden Freibades Hemkenrode fiel in seine Amtszeit und das Anschaffen der ersten modernen wasserführenden Feuerwehrfahrzeuge für die Sicherheit auch in den kleineren Ortschaften der Gemeinde.

Günter Eichenlaub war ein offener, warmherziger und immer interessierter Vorgesetzter, der als Bürgermeister der Gemeinde Cremlingen tiefe Spuren hinterlassen hat. Er hat sich immer für soziale Belange eingesetzt und konnte Menschen mit seinem feinen Humor für wichtige Themen begeistern.

Wir werden Günter Eichenlaub nicht vergessen und ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Unsere Gedanken sind bei seinen Angehörigen.

Gemeinde Cremlingen
Detlef Kaatz
Bürgermeister

Gemeinde Cremlingen
Daniela Buchorn
Personalratsvorsitzende



AUS DEN ORTSCHAFTEN

Kirchentermine evangelisch			
Abbenrode			
16. Juli	9:00	Gottesdienst	Kirche Abbenrode
Cremlingen			
1. Juli	14:00	Traugottesdienst	St. Michael Cremlingen
2. Juli	10:45	Familiengottesdient	Pfarrgarten, Tiefe Str. 2
4. Juli	18:30	Konfirmandenunterricht	Pfarrsaal, Tiefe Str. 2
5. Juli	19:00 -21:00	Frauentreff - Grillabend	Pfarrgarten, Tiefe Str. 2
8. Juli	15:30	Traugottesdienst	St. Michael Cremlingen
23. Juli	10:45	Gottesdienst	St. Michael Cremlingen
6. August	10:45	Gottesdienst	St. Michael Cremlingen
Destedt			
2. Juli	10:30	Gottesdienst	Kirche Destedt
9. Juli	10:30	Gottesdienst	Kirche Destedt
12. Juli	10:30	Ferientreff	Gemeindehaus Destedt
16. Juli	10:30	Gottesdienst	Kirche Destedt
19. Juli	17:00	Ferientreff	Gemeindehaus Destedt
26. Juli	17:00	Ferientref	Gemeindehaus Destedt
30. Juli	10:00	Monatsschluss-Gottesdienst	Kirche Destedt
Gardessen			
7. Juli	9:30	Gottesdienst	St. Martin Gardessen
16. Juli	9:30	Gottesdienst	St. Martin Gardessen
30. Juli	9:30	Gottesdienst	St. Martin Gardessen
Hemkenrode			
9. Juli	9:00	Gottesdienst	Kirche Hemkenrode
Hordorf			
2. Juli	9:30 10:45	Gottesdienst Gottesdienst	St. Maria Hordorf Wendhausen
9. Juli	9:30 10:45	Gottesdienst Gottesdienst	St. Maria Hordorf Wendhausen
16. Juli	10:30	Sommerkirche im KRAL (Pfarrer L. Voges)	
23. Juli	9:30 10:45	Gottesdienst Gottesdienst	St. Maria Hordorf Wendhausen
30. Juli	9:30 10:45	Gottesdienst Gottesdienst	St. Maria Hordorf Wendhausen
Klein Schöppenstedt			
2. Juli	12:30	Taufgottesdienst	Klein Schöppenstedt
4. Juli	17:00	Konfirmandenunterricht	Pfarrsaal, Tiefe Str. 2
5. Juli	19:00 -21:00	Frauentreff - Grillabend	Pfarrgarten, Tiefe Str. 2
16. Juli	9:30	Gottesdienst	Klein Schöppenstedt
Schandelah			
9. Juli	10:45	Gottesdienst	St. Georg Schandelah
23. Juli	10:45	Gottesdienst	St. Georg Schandelah
Weddel			
1. Juli	10:00-14:00	Sommerfest Kinderkirche Kinderkirchenteam	Trinitatiskirche Schapen
2. Juli (4. So. n. Trinitatis)	14:00	Gottesdienst mit Begehung der Silbernen Konfirmation und Abendmahlsfeier (W) Pfarrerin Hauer	Trinitatiskirche Schapen
2. Juli (4. So. n. Trinitatis)	18:00	Gottesdienst Lektor Garzmann	Christuskirche Weddel
5. Juli	15:00	Schuldkindsegnung Pfarrerin Heuser	Kita Schapen
8. Juli	11:00	Taufgottesdienst Pfarrerin Heuser	Christuskirche Weddel
9. Juli (5. So. n. Trinitatis)	11:00	Sommerkirche mit anschließendem Imbiss und Beisammensein, Pfarrerin Heuser	Christuskirche Weddel
16. Juli (6. So. n. Trinitatis)	11:00	Sommerkirche mit anschließendem Imbiss und Beisammensein, Pfarrerin Heuser	Trinitatiskirche Schapen
23. Juli (4. So. n. Trinitatis)	11:00	Sommerkirche mit Beisammensein, Lektor / Prädikant	St. Thomas Volkmarode
30. Juli (8. So. n. Trinitatis)	11:00	Sommerkirche mit anschließendem Imbiss und Beisammensein Prädikant Hoppmann	Christuskirche Weddel
6. August (9. So. n. Trinitatis)	11:00	Sommerkirche mit anschließendem Imbiss und Beisammensein Prädikant Hoppmann	Trinitatiskirche Schapen

Kirchentermine katholisch			
Weddel			
2. Juli	10:00	Hl. Messe mit Kirchenkaffe	St. Bonifatius, Weddel
6. Juli	17:30 18:00	Barmherzigkeits-Rosenkranz Hl. Messe	St. Bonifatius, Weddel
8. Juli	18:00	Hl. Messe	St. Bonifatius, Weddel
16. Juli	10:00	Hl. Messe mit Kirchenkaffe	St. Bonifatius, Weddel
20. Juli	17:30 18:00	Barmherzigkeits-Rosenkranz Hl. Messe	St. Bonifatius, Weddel
22. Juli	18:00	Hl. Messe	St. Bonifatius, Weddel
30. Juli	10:00	Hl. Messe mit Kirchenkaffe	St. Bonifatius, Weddel
Veltheim			
1. Juli	18:00	Hl. Messe	Heiligen Kreuz Veltheim
9. Juli	10:00	Hl. Messe mit Kirchenkaffe	Heiligen Kreuz Veltheim
11. Juli	15:00	Seniorenachmittag	Heiligen Kreuz Veltheim
13. Juli	17:30 18:00	Barmherzigkeits-Rosenkranz Hl. Messe	Heiligen Kreuz Veltheim
15. Juli	18:00	Hl. Messe	Heiligen Kreuz Veltheim
23. Juli	10:00	Hl. Messe mit Kirchenkaffe	Heiligen Kreuz Veltheim
27. Juli	17:30 18:00	Barmherzigkeits-Rosenkranz Hl. Messe	Heiligen Kreuz Veltheim
29. Juli	18:00	Hl. Messe	Heiligen Kreuz Veltheim
Cremlingen			
11. April	15:00	Seniorenachmittag mit Hl. Messe	Pfh. Cremlingen

Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2024/2025

CREMLINGEN Termine im September

Die Anmeldungen der Kinder, die im Schuljahr 2024/2025 schulpflichtig werden (geboren in der Zeit zwischen 1. Oktober 2017 und 30. September 2018) erfolgen wie nachstehend dargestellt:

Grundschule Destedt
Zuständig für die Kinder aus den Ortschaften Cremlingen, Destedt, Hemkenrode und Schulenrode

Grundschule Schandelah
Zuständig für die Kinder aus den Ortschaften Abbenrode, Gardessen, Hordorf und Schandelah

Grundschule Weddel
Zuständig für die Kinder aus den Ortschaften Cremlingen, Klein Schöppenstedt und Weddel

Die schulpflichtigen Kinder sind von

den Erziehungsberechtigten in der für ihren Wohnsitz zuständigen Grundschule jeweils an folgenden Terminen von den Erziehungsberechtigten anzumelden:

Dienstag, 12. September 2023 9 bis 12 Uhr
Mittwoch, 13. September 2023 9 bis 12 Uhr
Donnerstag, 14. September 2023 14 bis 18 Uhr

Anmerkung für die Schulanfänger aus der Ortschaft Cremlingen: Schulpflichtige Kinder aus der Ortschaft Cremlingen haben die Wahlmöglichkeit, sowohl die Grundschule in Destedt als auch in Weddel zu besuchen. Die betroffenen Eltern sind entsprechend informiert worden.

Dem Wohl der Gemeinde verpflichtet

CREMLINGEN Wir trauern um Günter Eichenlaub

2009 hat die Ideeal Werbeagentur und Verlag GmbH die Produktion der Gemeindezeitung für Cremlingen übernommen. Ein Projekt, das ohne das Wirken von Günter Eichenlaub nie an den Start gegangen wäre. In diesem Kontext war und ist Günter Eichenlaub ein Meilenstein unserer Unternehmensgeschichte. Wir gedenken einer Persönlichkeit, die in besonderem Maße der Gemeinschaft gedient hat, und sind in Gedanken bei seiner Familie. Verbunden mit dem Wissen, dass die Trauer und der Schmerz einer Erinnerung Platz machen werden, die für immer mit der Geschichte der Gemeinde und ihren Menschen verbunden bleiben wird. Ende 2008 „klopfte“ unser Verlag an die Tür des Bürgermeisters und fragte an, ob wir noch ein Angebot für die Produktion der Gemeindezeitung abgeben können. Günter Eichenlaub

nahm sich die Zeit für uns, teilte uns aber bald darauf mit, dass die Entscheidung zugunsten eines anderen Anbieters gefallen wäre. Drei Monate später war es Günter Eichenlaub, der uns anrief und fragte, ob wir noch interessiert wären. Die Kooperation mit dem gewählten Verlag habe sich als nicht konstruktiv erwiesen. In wenigen Gesprächen kamen wir schnell überein und im März erschien die erste Ausgabe unserer Rundschau. Auch in den Folgejahren war uns Günter Eichenlaub ein kritischer, aber stets konstruktiver Wegbegleiter. Ein Politiker „alter Schule“, der über Parteigrenzen hinweg vor allem einer Sache verpflichtet war – dem Wohl der Gemeinde. So wird er für immer auch einen Platz in unseren Herzen ausfüllen. Im Wissen, dass wir ohne ihn heute nicht über ihn schreiben könnten.

Straßenausbaubeitragssatzung

CREMLINGEN Antrag für Einwohnerbefragung



Die Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Gemeinde Cremlingen: v.l. Horst Gilarski, Ulrike Siemens, Diethelm Krause-Hotopp, Tina Jäger und Bernhard Brockmann.

Die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen möchte die Einwohnerinnen und Einwohner in der Gemeinde Cremlingen zur Straßenausbaubeitragssatzung (Strabs) befragen. Dazu stellt sie am 4. Juli in der Sitzung des Gemeinderates einen Antrag.

Bei der Befragung soll zwischen Abschaffung oder Beibehaltung der Satzung entschieden werden. Um eine höhere Wahlbeteiligung zu erreichen, könnte die Befragung am Tage der Europawahl 2024 stattfinden. Wenn die Satzung abgeschafft wird, muss geklärt werden, wie der Einnahmeausfall der Gemeinde ausgeglichen wird. Das könnte durch Erhöhung der Einnahmen (zum Beispiel Erhöhung der Grundsteuer) oder Einsparungen der Ausgaben (zum Beispiel Kürzung freiwilliger Leistungen, wie Jugendbetreuung, Sportplätze, Freibäder) erfolgen.

„Der Anteil der Städte und Gemeinden in Niedersachsen mit und ohne Straßenausbaubeitragssatzung (Strabs) ist etwa gleich, mit der Tendenz zur Abschaffung der Satzung“, recherchierte Tina Jäger, Mitglied der grünen Fraktion. „Und die Haltung für und gegen die Strabs geht durch alle Parteien“, ergänzt sie.

„Wir haben aus den Einwohnerfragestunden den Eindruck, dass das Thema die Einwohnerinnen und Einwohner

in Cremlingen sehr beschäftigt,“ stellt Horst Gilarski fest, „Wir wollen endlich Klarheit, wie das in der Gemeinde mehrheitlich gesehen wird“.

Am 4. Juli geht es zunächst um die Antragstellung. Wird der Annahme des Antrages mehrheitlich zugestimmt, werden die Details der Befragung anschließend in den Ausschüssen geklärt. Über die Durchführung der Befragung entscheidet dann der Gemeinderat in einer der folgenden Sitzungen.

Nach der Befragung im nächsten Jahr entscheidet der Gemeinderat, ob er dem Mehrheitsvotum zur Abschaffung oder Beibehaltung der Satzung folgt. Bereits 2021 beantragten die Grünen eine Befragung zur Straßenausbaubeitragssatzung. Mit den Stimmen von CDU, FDP und Linke, bei Enthaltung der SPD, lehnte der Rat der Gemeinde Cremlingen die Durchführung der Befragung ab. Nur Bürgermeister Detlef Kaatz stimmte mit den Grünen.

„Das Thema scheint der Gruppe Die MITTE (federführend CDU+FDP+Heie) sehr am Herzen zu liegen. Jetzt erhält sie die Chance, die aus ihrer Sicht „zutiefst unsozialen Beiträge“ endlich abzuschießen“, so der Fraktionsvorsitzende Dr. Diethelm Krause-Hotopp, „Wir sind gespannt, wie die CDU dieses Mal abstimmt.“

DKH



Fachbetrieb für Fliesen-, Platten- und Mosaikverlegearbeiten



- Fliesenverlegen
- Sanierung
- Silikonfugen
- Balkon/Terrassenfliesen

Wittkampsring 11, Gifhorn

Telefon: 0531 122 88 21

05371 9376832

Fax: 05371 8397594

fliesenunddesign@gmx.de

Die CDU Cremlingen trauert über den Tod ihres langjährigen Mitgliedes und Gemeindegürgermeisters

Günter Eichenlaub

Günter Eichenlaub war über viele Jahre Bürgermeister der Gemeinde Cremlingen. In dieser Zeit hat er sich in herausragender Weise für die Belange der Gemeinde eingesetzt. Vieles aus seiner Amtszeit wirkt bis heute positiv für die Gemeinde und ihre Bürgerinnen und Bürger nach.

Wir werden Günter Eichenlaub ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Im Namen aller CDU-Mitglieder der Gemeinde Cremlingen.

Tobias Breske
Vorsitzender des Gemeindeverbandes

Hobbykreis feierte 40-jähriges Jubiläum

GARDESSEN Die Frauen feierten mit Partnern und Gästen!



Die Mitglieder des Hobbykreises Gardessen, von links, vordere Reihe: Doris Wittberg, Renate Klaus, Elfi Helbich, Renate Heinecke, Roswitha Gertitschke – von links, hinter Reihe: Kerstin Horney, Sigrid Breidl, Birgit Naumann, Annegret Wilke, Anja Zerbe – es fehlen Petra Krone-Roch und Annemarie Schmidt)

Foto: privat

Gemeinsam hat man viel geschafft und viele Herausforderungen überwunden. Schon seit 40 Jahren sorgt der Hobbykreis Gardessen dafür, dass in der Ortschaft Gardessen viele Aktivitäten umgesetzt wurden.

So ein Jubiläum muss natürlich gebührend gefeiert werden.

In ihrer Begrüßungsrede bei der Jubiläumsfeier im Dorfgemeinschaftshaus Gardessen - dorthin lud der Hobbykreis viele Gäste in einem schönen Rahmen für das Jubiläum ein – bedankte sich die Vorsitzende Elfi Helbich bei allen, die das Jubiläum durch ihren Einsatz ermöglicht hatten, „denn so ein Verein lebt von und mit seinen aktiven Mitgliedern“.

Nach einem kurzen Rückblick auf die vergangenen 40 Jahre stellte die Vorsitzende fest, dass von den Gründungsmitgliedern von damals, sechs heute noch mit vertreten sind, nämlich Elfi Helbich, Renate Klaus, Birgit Naumann, Annemarie Schmidt, Renate Heinecke und Sigrid Breidl. Zurzeit hat der Hobbykreis zwölf Mitglieder - die schon erwähnten Gründungsmitglieder sowie Roswitha Gertitschke, Petra Krone-Roch, Annegret Wilke,

Doris Wittberg, Kerstin Horney, und Anja Zerbe.

Zu den zahlreichen Gästen zählten nicht nur die Ehemänner und Partner der Mitgliederfrauen, auch Cremlings Bürgermeister Detlef Kaatz, Ortsbürgermeister Burkhard Wittberg sowie die Vereinsführungen und Vorsitzende der Gardessener Vereine, die der Einladung des Hobbykreises gefolgt sind, um zu dem Jubiläum zu gratulieren. Bürgermeister Detlef Kaatz meinte in seinen Grußworten, dass es sich die Mitglieder mit ihrem sozialen Engagement verdient haben, dieses Jubiläum kräftig zu feiern. Besonders in Erinnerung ist ihm der richtige gute und selbstgebackene Kuchen.

Ortsbürgermeister Burkhard Wittberg erwähnte in seiner Laudatio, dass es die 40 Jahre durchaus wert seien, einen Blick zurückzuwerfen und nachzuhaken, wer und was hinter dieser Idee stand: „Am 5. April 1983 gründeten einige Frauen aus Gardessen den Hobbykreis Gardessen. Sie gaben sich auch eine Satzung, in der es heißt, dass der Hobbykreis keine männlichen Personen aufnehmen wird. In der heutigen Zeit, ein sehr

fragwürdiger Passus. Unterstützung hatten die Frauen aber immer von ihren Männern,“ führte Wittberg in seinen Worten aus. Er ging auch auf die vielen, teilweise heute noch existenten Aktionen, aus Sicht eines Ortsbürgermeisters ein. „Ohne euch, den Frauen, hätten wir in Gardessen keinen Weihnachtsmarkt, den ihr am 1. Advent im Jahr 1983 das erste Mal ins Leben gerufen habt. Das Kuchenbuffet richtet ihr immer noch jedes Jahr aus. Und dieser Kuchen ist begehrt, denn er wird durch euch selbst gebacken.“ Weiterhin haben die Hobbykreis Damen dafür gesorgt, dass es nach dem Eierbaum einen Maibaum in Gardessen gibt, die traditionelle 1. Mai-Feier auf dem „Alten Schulhof“ gefeiert wird, die Braunkohlwanderung im Winter stattfindet und die vielen weiteren Aktionen im Dorf initiiert und viele Jahre ausgerichtet haben. Auch die Kinder des Ortes wurden seit der Gründung immer wieder mit Bastelaktionen, Weihnachtsbäckereien oder sogar einem Kino-Tag bedacht.

„Das alles und noch einiges mehr, zeichnet den Hobbykreis in beson-

derem Maße aus. Die Hobbykreis-Damen haben dazu beigetragen, dass soziale Nähe nicht nur ein Begriff ist, sondern dass Gemeinschaft ein Stück mehr gelebt wird und in unserem Dorf und in unserem Dorfleben verankert ist,“ bemerkt Ortsbürgermeister Wittberg und überreichte im Namen des Ortsrates ein Geld-Geschenk zu dem Jubiläum. Auch machte er ein persönliches Geschenk. Wittberg hat die Mitglieder des Hobbykreises zu einem Essen eingeladen, welches er persönlich für die „Mädels“ zubereiten wird.

Nach den Reden der Gäste wurde gutes gegessen, einiges getrunken und viele alte Erinnerungen ausgetauscht. So manche lustige Geschichte ist dabei wieder aufgetaucht. Aber gemeinsam wurde festgestellt, dass der Hobbykreis nun doch kein „Männerfeindlicher Verein“, sowie Ortsbürgermeister Wittberg dieses erwähnte, war oder auch ist.

„Applaus, Applaus“, für solch ein schönes Vereinsjubiläum der Damen vom Hobbykreis Gardessen.

Hobbykreis Gardessen

Runter vom Gas!

SCHANDELAH Neue Geschwindigkeitsmessanlage



Wilfried Otterberg, Karen Breuer, Daniel Bauschke und Matthias Franz

Einige Ortsratsmitglieder aus Schandelah installierten am 1. Juni auf der Westerbergstraße in Schandelah eine neue Geschwindigkeitsmessanlage. Ortsbürgermeister Daniel Bauschke erklärt, dass die Anzeige für die nächsten Monate den Autofahrern offenbart, wie schnell Sie fahren. Je nach Geschwindigkeitsüberschreitung zeigt die Anzeige entweder ein böses Gesicht oder der Hinweis, dass hier 30km/h gilt.

Das ist natürlich für alle Umstehenden zu sehen. „Wir hoffen, auch die zu sensibilisieren, die „nur“ ein bisschen zu schnell fahren und das als nicht so tragisch ansehen,“ so Ortsbürgermeister Daniel Bauschke.

Großes Glück hatte nach dem Aufbau der Anlage eine kleine Katze, die die Westerbergstraße überquerte. Durch die umsichtige Fahrweise einer Autofahrerin konnte sie unverfehrt die andere Straßenseite erreichen. „Das war knapp und für mich echtes ein Aha-Erlebnis. Die ganze Arbeit hat sich so schon gelohnt.“ meint Daniel Bauschke und appelliert: „Bitte

denkt beim Fahren an eure Mitmenschen, die Kinder, die Tiere und an unsere Lebensqualität im Ort.“

Mit der neuen Geschwindigkeitsmessanlage sind ebenso Aufzeichnungen, als „verdeckte“ Messungen möglich. Damit können Daten ohne den erzieherischen Wert eines Displays erhoben werden, um ein möglichst sachliches Bild vom Fahrverhalten im Ort zu erhalten.

Dazu wird die Messanlage zukünftig auch an anderen Stellen im Ort montiert. Erfasst wird bei allen Messungen, übrigens nur ein Geschwindigkeitswert ohne jegliche Zusatzinformationen.

„Nach den vielen Rückmeldungen aus dem Ort bräuchten wir eigentlich mindestens ein Dutzend solcher Anlagen. Aber immerhin ist ein Anfang gemacht. Ich hoffe sehr, dass Sicherheit und Lebensqualität bald über Hektik und ein paar Sekunden Zeitgewinn stehen.“ fasst Daniel Bauschke abschließend seine Hoffnung zusammen.



RecyclingPark Harz GmbH
Im Moorbusche 93
38162 Cremlingen
Tel.: 0 53 06 / 99 06 345

Öffnungszeiten
Mo-Fr 7:00-17:00 Uhr
Sa (März-Nov.) 7:00-12:00 Uhr

Verkauf

Sand · Kies · Splitt
Recyclingbaustoffe
Kompost · Mulch
Harzer Erden

Transport

 **www.recyclingpark.de**

Online Plattform „RADar!“

LANDKREIS Meldesystem für bessere Radfahrbedingungen

Radfahrende können über die Meldeplattform RADar! auf störende und gefährliche Stellen im Radwegeverlauf aufmerksam machen. Wenn Schäden an der Oberfläche wie Baumwurzeln zur Slalomfahrt zwingen, Schilder fehlen oder die Verkehrsführung für Radfahrende unübersichtlich ist, können Bürgerinnen und Bürger direkt über RADar! Handlungsbedarf anmelden. Mit dem Setzen von einem Pin in der digitalen Straßenkarte wird der Standort markiert und die Kommune weiß, wo sie aktiv werden muss. Stadt- und Landkreisverwaltung wiederum haben die Möglichkeit, Radelnde öffentlich über die Verbesserungen zu informieren. In direktem Austausch miteinander wird die Qualität und Sicherheit zum Fahrradfahren immer weiter erhöht und das Radfahrklima

verbessert.

Die Meldeplattform wurde im Zusammenhang mit der Klima-Bündnis-Kampagne STADTRADELN entwickelt, bei der sich tausende von Kommunen und hunderte tausende von Bürgerinnen und Bürgern für nachhaltige Mobilität einsetzen. Zum Beispiel beim diesjährigen „Stadtradeln“ im Landkreis Wolfenbüttel. Teilnehmende aus der Stadt und allen kreisangehörigen Kommunen sammelten hier in einem 21-tägigen Aktionszeitraum möglichst viele Fahrradkilometer und traten damit in einen bundesweiten Wettbewerb.

Meldungen über die Internet-Plattform RADar! unter www.radar-online.net oder von unterwegs über die STADTRADELN-App.

Andree Wilhelm

GRÜNE für mehr Verkehrssicherheit

DESTEDT Befragung erwünscht

Auf ihrer jüngsten Mitgliederversammlung diskutierten die Destedter GRÜNEN über mehr Verkehrssicherheit im Ort. Zunächst gab es Lob für die Verwaltung, die demnächst an den Ortseingängen die noch fehlenden Geschwindigkeitsmessanlagen aufstellen wird.

Breiten Raum nahm das Ergebnis der Befragung der AnwohnerInnen in der Ohestraße zu den Aufpflasterungen ein. „Das Umfahren der Aufpflasterungen über den Parkstreifen stellt für viele Anwohner eine Gefahr dar“, so Ortsratsmitglied Petra Köhler, die im Rahmen der Befragung mit Einwohnern gesprochen hatte.

Für die nächste Ortsratssitzung wurde ein Prüfauftrag an die Verwaltung

beschlossen. Darin soll überprüft werden, ob zum Beispiel Baumscheiben, Blumenkübel oder Barken zum Einsatz kommen können.

Da schon häufiger in den Ortsratssitzungen das zu schnelle Fahren auf der Elmstraße angesprochen worden ist, wünschen die GRÜNEN eine Befragung der Anwohner:innen der Elmstraße. Ist eine Verkehrsberuhigung überhaupt gewünscht? Und wenn ja, wie sollte sie aussehen? Dieser Antrag sollte dann zur Bearbeitung an die Verkehrs-AG weitergeleitet werden. „Wir sollten bei der Verkehrssicherheit die Menschen im Blick haben, insbesondere Kinder, Fußgänger und Radfahrer“, so Fraktionsvorsitzender Michael Marsel.

Sommeraktion: 12 % Rabatt auf Terrassendächer und Kaltwintergärten



Wir bauen individuelle und maßgefertigte Terrassendächer und Kaltwintergärten, die genau zu Ihrem Haus, Ihrer Terrasse und Ihrem Garten passen.

Nelson Park Terrassendächer
Servicebüro Sickte
38173 Sickte, Vogelherd 10
0 53 05 / 2 02 10 65 - www.nelsonpark-td.de

Neu bei Nelson Park:
Solar-Terrassendächer



**Bauklempnerei
Naturschieferarbeiten
Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik**

**Dachdeckerei
Nicolas Rohrbeck**

38154 Königslutter - Bahnhofstraße 7
Tel. 0 53 53 / 5 87 31 11 Mobil 0175 / 44 86 020
info@dachdeckerei-rohrbeck.de
www.dachdeckerei-rohrbeck.de

Erdbeeren zum selber Pflücken
und gepflückte Erdbeeren und Dach-Süßkirschen sowie frisches Gemüse am Erdbeerstand in Evessen erhältlich



Obsthof Familie Halbhuber
Am Borwege 5
38173 Evessen

Infos unter www.obsthof-halbhuber.de
Tel: 05333 / 449



Bildungsprojekt UNSER WASSER

REGION Über 700 Grundschul-Kinder und ihre Lehrkräfte nahmen teil



Woher kommt unser Trinkwasser? Wo fließt es hin, wenn wir es im Haushalt genutzt haben und wie genau wird es gereinigt? Mit diesen Fragen beginnt der Projekttag UNSER WASSER auf der Kläranlage des Wasserverbandes Weddel-Lehre (WWL). Lebensnah und anschaulich wird der Wasserkreislauf mit den Grundschulkindern und ihren Lehrkräften nachvollzogen. Über 700 Teilnehmerinnen und Teilnehmer hatten die drei Veranstalter WWL,

UNESCO Global Geopark und Schunterverband von Anfang Mai bis Mitte Juni zu Gast. Grundidee des geförderten Bildungs-Projektes ist es, die Lehrkräfte zu unterstützen und ihnen außerschulische Praxiseinblicke rund um das Thema „Wasser“ zu ermöglichen. Die drei globalen Nachhaltigkeitsziele „Hochwertige Bildung“, „Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen“ sowie „Leben unter Wasser“ stehen thematisch im Mittelpunkt.

Fachlich steht die Bedeutung der Reinigungsprozesse auf Kläranlagen im pädagogischen Fokus. Nur sehr gut gereinigtes Wasser darf wieder in den Wasserkreislauf der Natur zurückgegeben werden. Das sollen die Kinder in jedem Fall „mitnehmen“. Mitarbeiterinnen des UNESCO Global Geoparks eröffnen den Kindern fachkundig und pädagogisch geschult Einblicke in Flora und Fauna heimischer Gewässer, in diesem Fall bezogen auf die im Elm entspringende Schunter. Ralf Johannes, Geschäftsführer des WWL: „Wir freuen uns sehr über das tolle Feedback, das wir momentan aus den Schulen erhalten. Die Lehrkräfte loben die gute Projekt-Organisation und das abwechslungsreiche Programm auf unserer Kläranlage und an der Schunter. So könne man den Kindern den nachhaltigen Umgang mit Wasser viel besser veranschaulichen als nur mit einem Arbeitsblatt.“ Alle Lernprozesse entstehen in ei-

ner Lernumgebung, die technische und naturwissenschaftliche Eindrücke vermittelt und in der die Natur ganz unmittelbar in ihrer Schönheit und Faszination erlebt werden kann. Das Staunen der Kinder beim Erblicken der wunderschönen Umgebung der Klärteiche auf dem Betriebsgelände des WWL und die

Begeisterung über die Vielfalt an Tieren in und an der Schunter lässt die Veranstalter hoffen, dass der Mensch nicht nur sprichwörtlich schützen möchte, was er liebt. Dieser emotionale Aspekt, der dem Projekt innewohnt, ist durchaus erwünscht.

Die Grundschulen folgender Ortschaften und Gemeinden nahmen teil:

Lehre, Süplingen, Flechtorf, Stöckheim, Volkmarode, Dettum, Weddel, Hattorf/Heiligendorf, Destedt, Wagum, Rautheim, Sickte, Schandelah, Hondelage.

Lauschige Pianoklänge!

HEMKENRODE 2. Auflage von Piano & Drinks



Jan-Heie Erchinger und Rene Seidenkranz

Foto: Duo SaidnhaiE

Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr konnten wir einfach nicht anders. Piano & Drinks im Freibad Hemkenrode findet natürlich auch in diesem Kalenderjahr statt. Am 26. August wird das Freibad am Elm wieder zur gemütlichen Freiluft-Pianolounge.

Ungezwungene, lockere Atmosphäre, kalte ausgewählte Getränke und dazu sommerliche Pianoklänge. Eine

runde Veranstaltung für einen schönen Ausklang eines perfekten Sommertages. Dazu ausgewählte Gins, einen Rum oder Weine im Glas.

Untermalt mit musikalischen Klängen von Jan-Heie Erchinger am Piano sowie dem Duo SaidnhaiE.

Los geht es um 18 Uhr. Der Eintritt ist frei! Erstmals wird es auch ein Imbiss angeboten!

Neues aus dem Seniorenkreis

WEDDEL Jahreshauptversammlung und Fahrt ins Rosarium



Leitung und Helfer des SK-Weddel an der Jahreshauptversammlung



Kletterrose im Rosarium Sangerhausen

Am 1. Juni fand in den Räumen des Paul Gerhard Hauses die Jahreshauptversammlung des Seniorenkreises Weddel statt. Nachdem dieser Termin jahrelang im Winter stattgefunden

hatte, wurde letztes Jahr beschlossen ihn in die warme und hellere Jahreszeit zu verlegen. Die Tagesordnungspunkte wurden der Reihe nach behandelt und der

Vorstand zum Schluss einstimmig entlastet. Führt die Helfer im Seniorenkreis gab es noch ein „Dankeschön“ Geschenk. Mit herzlichen Worten und dem Wunsch, dass viele Mitglieder

an den kommenden Veranstaltungen teilnehmen, wurde das Treffen beendet.

Als nächster Termin fand der Kaffeemittag (immer 1. Montag im Monat) mit „Bingo“ statt, und eine Woche später, am 15. Juni startete eine große Gruppe zur Fahrt ins Rosarium nach Sangerhausen.

Es war ein sehr schöner Sommertag und die Rosen, unendlich viele Sorten, standen in voller Blüte. Für alle Mitreisenden war es ein schönes Erlebnis. Wer nicht so gut zu Fuß war, für den gab es genügend Bänke in dieser Anlage. Auch an Benutzer von Rollatoren wurde gedacht, und die Wege so gelegt, dass die Treppen umfahren werden konnten.

Bis zum Mittagessen war Zeit einen Teil der Anlage auf sich wirken zu lassen. Danach wurde der andere Teil erkundet.

Zum Abschluss gab es Kaffee und Rosenkuchen. Ein lecker Butterkuchen mit rosa Rosendekor und getrockneten Rosenblüten. So gestärkt traten wir die Heimfahrt mit neu erstandenen Rosen an.

Silvia Simon

ÖPNV-Ferienangebot für junge Leute

REGION Sommerferienkarte



Foto: Quelle: VRB

Der Verkehrsverbund Region Braunschweig (VRB) bietet auch in diesen Sommerferien die beliebte U21-Sommerferienkarte an.

Alle jungen Leute bis einschließlich 20 Jahren können in den niedersächsischen Sommerferien vom 6. Juli bis 16. August mit der U21-Sommerferienkarte durch die Region fahren. Das Ticket gilt in allen Bussen, Trams und Nahverkehrszügen im Gebiet des Verkehrsverbundes. Das heißt von Hanksbüttel im Norden bis nach Braunlage im Süden und von Helmstedt im Osten bis nach Hohenhameln im Westen. Das Ticket gilt an allen Wochentagen (Mo. bis So.) rund um die Uhr. Es kostet einmalig nur 20,60 Euro.

„Unsere U21-Sommerferienkarte ist für alle jungen Menschen ein tolles Angebot, die nähere Umgebung mit Bus und Bahn zu erkunden“, erläutern die Geschäftsführer Jörg Reincke und Ralf Sygusch. Sei es, um Freunde zu

besuchen, zum Shopping in die Städte, an die vielen Seen in der Region oder in den Harz zu fahren.

Die U21-Sommerferienkarte steht in den drei in der Region verfügbaren Handy-Apps: „VRB-Fahrinfos & Tickets“, „Meine BSVG“ und die „WVG-App“ zur Verfügung, sie kann auch beim Buspersonal, an den Fahrkartensystemen in den Trams und an den Bahnhöfen und in den Vorverkaufsstellen der Verkehrsunternehmen (außer bei der Deutschen Bahn) gekauft werden.

Das niedersachsenweite SommerferienTicket wird aufgrund des neuen Deutschlandtickets nach mehr als 25 Jahren nicht mehr aufgelegt. Demgegenüber wird die U21-Sommerferienkarte als attraktives Angebot für junge Menschen im VRB erhalten bleiben.

Weitere Informationen zur U21-Sommerferienkarte unter www.vrb-online.de/u21-sommer.

www.rundschau.news



(05 31) 36 99 4

Hordorfer Straße 118
38104 Braunschweig - Schapen
Wittenbergstraße 5
38124 Braunschweig - Heidberg
Ackerweg 1e
38108 Braunschweig-Hondelage
Schöninger Straße 17
38173 Sickte
www.oppermann-bestattungen.de

Ausführung Deutschlandweit

PFLEGEKOMFORT.de

macht das Leben lebenswert

Umbau Wanne zur Dusche an einem Tag

Code: **Gratis Brauseset**

Bei Pflegegrad bis zu 4000 € Förderung!

Duschen, Duschkabinen und Duschabtrennung aus Glas nach Maß

Wir haben Pflegekomfort Berater in ganz Deutschland und uns ist kein Weg zu weit!

Rufen Sie uns an oder besuchen Sie eine unserer Ausstellungen oder Webseite. Die Kontaktdaten finden Sie in der Fußzeile.

Nennen Sie den Code: „**Gratis Brauseset**“ und Sie erhalten bei Beauftragung eines Umbaus der Wanne zur Dusche ein Brauseset gratis.

Benroder Str. 12 · 31311 Uetze
Tel. 0800 - 002 40 02

Ausstellung Mo-Fr. 9.00 – 14.00 Uhr
www.pflegekomfort.de

Sommer, Sonne, Ausflugszeit!

WOLFENBÜTTEL Stadt lockt mit besonderen Angeboten



Foto: Stadt Wolfenbüttel

Ob mit dem Rad, zu Fuß oder auf dem Wasser, Wolfenbüttel lässt sich auf

vielfältige Weise erkunden. Natur, Kultur, Abenteuer – das alles lässt sich wunderbar kombinieren: Eine Tages-tour auf dem Rad und eine weitere auf der Oker werden zu einem herrlichen Wochenendtrip.

Radelnd auf den Spuren Lessings

Die insgesamt gut 30 Kilometer lange Tour ab Wolfenbüttel geht entlang der grünen Okerauen bis ins nahe gelegene Braunschweig. Diese Radtour wird auch als begleitete Führung mit spannenden Informationen rund um den Dichter angeboten.

Wolfenbüttel und das Nördliche Harzvoland auf dem Wasser entdecken

Wer Action liebt – und vor allem das Wasser –, der kann mit dem Kanu

oder dem SUP (Stand-up-Paddling) die Oker erobern. Bei der buchbaren Kanutour von Börßum nach Wolfenbüttel paddelt man rund fünf Stunden und gut 13 Kilometer durch eine abwechslungsreiche Landschaft. Natur pur und viele schöne Stellen laden zum Picknick ein. Ein tolles Tagesangebot, ideal für die ganze Familie.

Beim Kanuverleih am Stadtbad Oker-See können Paddelfreunde jederzeit eine Tour rund um die historische Altstadt beginnen.

Ein tierisches Vergnügen ist es mit den Alpakas durch das Lechlumer Holz spazieren zu gehen. Bei diesem Waldspaziergang erfährt man viel von den Eigenheiten der aus den südamerikanischen Anden stammenden Tieren.

Bier mal selber brauen? In der kleinen Privatbrauerei von Denver ist es möglich, einen ganzen Tag das Handwerk der alten Braukunst zu erfahren und auch selbst mit Hand anzulegen.

Mehr über die einzelnen Angebote und der Lessingstadt Wolfenbüttel erfahren Sie unter www.lessingstadt-wolfenbuettel.de

Buchungen sind auch über www.wolfenbuettel.regiondo.de möglich.

Informationen und Tickets

Tourist-Info Wolfenbüttel
Löwenstraße 1
38300 Wolfenbüttel
touristinfo@wolfenbuettel.de
05331 86 280

Termine der Führungen

14. Juli	Genussmanufaktur	18. Aug.	Tatorte Wolfenbüttel
14. Juli	Nachtwächterführung	26. Aug.	Braukurs
15. Juli	Kanutour Börßum – Wolfenbüttel	26. Aug.	Fachwerk und Höfe
21. Juli	Tatorte Wolfenbüttel	27. Aug.	Kanutour Börßum – Wolfenbüttel
29. Juli	Fachwerk und Höfe	1. Sept.	Genussmanufaktur
4. Aug.	Fachwerk und Höfe	10. Sept.	Mit dem Rad auf Lessings Spuren
6. Aug.	Alpakaführung durch das Lechlumer Holz	17. Sept.	Kanutour Börßum – Wolfenbüttel
17. Aug.	Genussmanufaktur		

Zum Spargelessen nach Langenbrügge

HORDORF Seniorenkreis unterwegs



Endlich war es wieder soweit. Die Hordorfer Senioren fuhren am 15. Juni zum Spargelessen nach Langenbrügge.

Kiki Klages konnte 35 Teilnehmer herzlich begrüßen. Die Fahrt ging auf der A 39 Richtung Tappenbeck und Jembke weiter in Richtung Wittingen. Nach gut einer Stunde Fahrtzeit kamen wir in Langenbrügge an.

Es erfolgt eine Betriebsbesichtigung, in der uns vieles erklärt wurde, was wir bis dahin nicht wussten. Der Chef führte uns an alle Stationen die der Spargel durchlaufen muss.

Dann ging es zum Essen in eine sehr schöne, umgebaute und renovierte Scheune, wo uns ein reichhaltiges Buffet erwartete. Spargel satt mit Schnitzel und Schinken. Zum Nachtisch gab es rote Grütze mit Vanillesoße. Nach dem reichhaltigen Essen wurde noch

ein Verteiler getrunken. Es wurde noch im Hofladen tüchtig Spargel eingekauft.

Nachdem alle gesättigt waren, ging die Fahrt weiter nach Suhlendorf - Kreis Uelzen - zum Kaffeetrinken in das Mühlenkaffee. Auch da erwartete uns wieder eine große Auswahl an Torten und Zuckerkuchen. Danach war noch etwas Zeit zum Beine vertreten. Nun wurde es langsam Zeit an die Heimreise zu denken.

Gegen 16.30 Uhr machten wir uns auf den Weg und waren pünktlich - wie angekündigt - um 18 Uhr zu Hause. Somit ging ein sehr schöner Ausflug - das gute Wetter war vorbestellt - zu Ende. Es wurde allen ein guter Heimweg gewünscht und alle mögen gesund bleiben bis zum nächsten Mal.

Jürgen Sonnen

Räume für Ideen

CREMLINGEN Neuer SPD-Vorstand



Von links.: Landtagsabgeordneter Jan Schröder MdL, Andreas Hettwer, Susanne Ehlers, Reinhold Briel, Matthias Franz, Matthias Thiede, Malte Scheffler, Julia Perkowski, Thomas Klusmann, Benjamin Vocke, Max Weilbier

Die SPD im Bereich der Gemeinde Cremlingen besteht aus sieben unabhängigen SPD-Ortsvereinen. Deren Vertreter kamen am 12. Juni zu einer Delegiertenversammlung zusammen, um die „Leitplanken“ der künftigen Arbeit festzulegen und einen neuen Vorstand zu wählen.

Jan Schröder als Landtagsabgeordneter und Max Weilbier als Vorsitzender des SPD-Samtgemeindevorstands Sichte waren als Gäste geladen. Gegenseitige Unterstützung und Vernetzung über den eigenen Bereich hinaus sind ein wichtiger Bestandteil erfolgreicher Arbeit.

„Insgesamt bietet die SPD im Gemeindevorstand Cremlingen hervorragende Voraussetzung für die politische Weiterentwicklung unseres Lebensumfelds. Wir möchten die Menschen - egal ob mit oder ohne Mitgliedsbuch - einladen, das zu nutzen und sich zu beteiligen.“ stellt der Vorsitzende Matthias Franz heraus. Hierzu werden die bestehenden Kompetenzteams „Soziales“, „Umwelt, Energie und Wohnen“ und „Finanzen“ sowie das „Zukunftsteam“ in ihrer Arbeit gestärkt und zukünftig öffentlich deutlicher hervorgehoben.

Neu hinzukommen wird ein Workshop zur Arbeit in den Ortsräten. „Hier werden von den SPD-Mitgliedern viele tolle Dinge mit Ideen und viel Herz-

blut umgesetzt. Wir wollen gegenseitig von uns lernen und uns unterstützen.“ gibt der stellvertretende Vorsitzende Malte Scheffler als Ausblick.

Dies wird der neu gewählte Vorstand auf den Weg bringen. Mit Matthias Franz als Vorsitzendem, Susanne Ehlers und Malte Scheffler als Stellvertreter, Thomas Klusmann als Kassierer und Reinhold Briel als Schriftführer wird ein eingespieltes Team die Geschäfte weiterführen. Julia Perkowski wird als frisch gewählte Beisitzerin die Themenbereiche Chancengleichheit, Gleichberechtigung, Rechte von Eltern und Nachhaltiges Leben im ländlichen Raum verfolgen. Matthias Thiede wird in gleicher Funktion seinen Schwerpunkt in allen Fragen zum Thema „Energie“ setzen. Mit Energie werden auch die beiden „alten Hasen“ Andreas Hettwer und Benjamin Vocke ihre Arbeit fortsetzen.

„Die SPD bietet ein gutes offenes Arbeitsklima um Vorstellungen für die Zukunft zu entwickeln. Mit unseren vielen Mitgliedern und starken Fraktionen in den Räten bestehen allerbeste Chancen, diese Dinge umzusetzen. Ich hoffe, dass viele Menschen das nutzen werden.“ fasst der Vorsitzende Matthias Franz seine Hoffnung abschließend zusammen.

Matthias Franzanne



MEMORIS®
Bestattungen Inh. M. Quast

Tag & Nacht Tel.: 0531-707 28 77
Helmstedter Str. 159, 38102 Braunschweig



Wir bieten Ihnen:

- kompetente, individuelle Beratung im Trauerfall
- Bestattungsvorsorge
- Abschiedsraum für Ihre Trauerfeier
- Bestattungen von preiswert bis gehoben

www.memoris.de

Ihr Malereibetrieb

A. Horenburger

38162 Cremlingen

☎ 0171 5209741

✉ horenburgera@aol.com

www.Blühende-Gärten.de

Gestaltung
Ausführung
Gartenteiche

Antje Tiedt
Am Walde 1
38173 Veltheim
Tel. 05305/202782



Wir gestalten Ihren Wohlfühlgarten!



... mehr als ein Hotel!

- 174 komfortable Zimmer
- Restaurant MERLIN
- Tennishalle, Kegel- und Bowlingbahnen
- Beauty-Farm BALANCE
- 15 Tagungs- und Veranstaltungsräume
- Kongress-Saal (625 qm)

Wir suchen zur Verstärkung unseres jungen und freundlichen Teams auf geringfügiger Basis und in Vollzeit Mitarbeitende (m/w/d ~ gern auch als Quereinsteiger)

- zur Zimmerreinigung im Housekeeping (8 Uhr bis 13 Uhr)
- als Night Audit an der Rezeption
- in der Küche im Bankett- und „à la carte“-Bereich
- im Frühstücksservice (6 Uhr bis 11 Uhr)
- im Service und am Tresen bei Bankettveranstaltungen und Bällen

Auszubildende (m/w/d) zum 01.09.2023

- Hotelfachmann/-frau und Koch/Köchin

Der Hoteldirektor Pedro Navarro freut sich auf Ihre Bewerbung.

AVALON Hotelpark Königshof

Braunschweiger Straße 21a · 38154 Königslutter Telefon 05353/503-0
www.hotelpark-koenigshof.de · direktion@hotelpark-koenigshof.de



Sommer, Sonne, Ausflugszeit

Ob mit dem Rad, zu Fuß oder auf dem Wasser, Wolfenbüttel lässt sich auf vielfältige Weise erkunden. Natur, Kultur, Abenteuer – das alles lässt sich wunderbar kombinieren: Eine Tagestour auf dem Rad und eine weitere auf der Oker werden zu einem herrlichen Wochenendtrip.

Kennen Sie schon ...
... den Braukurs von Denver
... die Tatorteführung
... die Fachwerk und Höfe Führung
... den KulturSommer
... das OutdoorEscape Game
... die Alpakatour durch das Lechlumer Holz

Weitere Infos:
www.lessingstadt-wolfenbuettel.de

Tipp: Genussmanufaktur

Ein kulinarischen Rundgang durch die historische Altstadt. Bei einem unterhaltsamen Stadtbummel mit Ihrem persönlichen Stadtführer besuchen Sie vier Geschäfte rund um das Thema Genuss.

Termine:
Fr., 14.7. | Fr., 4.8. | Do., 17.8.
Fr., 1.9. | Do., 14.9. | Sa., 30.9.

Tourist-Info
Lessingstadt Wolfenbüttel
Löwenstraße 1
38300 Wolfenbüttel
05331 86-280
touristinfo@wolfenbuettel.de
www.lessingstadt-wolfenbuettel.de

Führungen und Erlebnisse
online buchen:
wolfenbuettel.regiondo.de




**LESSINGSTADT
WOLFEN
BÜTTEL**



Grillsaison

Grillen Satt!

Beginn Mitte Mai.

Montags bis Samstags von 18.15 bis 21.30 Uhr für 22,50 € pro Person.

...genau das Richtige
nach einem Waldspaziergang
oder um sich mit Freunden
und Bekannten zu treffen!

Für Kinder bis zum Alter
von 10 Jahren berechnen
wir 1,00 € pro Lebensjahr!



Sofern das Wetter es zulässt!
Tischreservierungen erbeten.

**Hotel Aquarius, Ebertallee 44 g,
38104 Braunschweig. Tel 0531 2719-0**
www.hotel-aquarius.de, info@hotel-aquarius.de

KÄRCHER CLEAN PARK BRAUNSCHWEIG

Selbstwaschplätze und Saugerplätze von
Kärcher für die perfekte Fahrzeugwäsche!

**Fabrikstraße 1b,
38122 Braunschweig**

KÄRCHER

makes a difference

Mini-Solaranlage: passt fast überall Sommer, Sonne und lange Tage

TIPP Stromerzeugung ist im Garten oder auf dem Dach möglich

DESTEDT Im Schatten ist Sonne am schönsten



Auch auf kleinen Dachflächen, etwa auf dem Carport oder Gartenhaus, ist Platz für eine Mini-Solaranlage.
Foto: DJD/www.yuma.de

(DJD). Ein paar Quadratmeter Platz im Garten, auf der Terrasse, auf dem Dach des Carports oder des Gartenhauses reichen bereits aus, damit Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer mit einer Mini-Solaranlage selbst Strom erzeugen und ihre Energieausgaben senken können. Die Anschaffung der entsprechenden Sets ist seit Anfang 2023 günstiger geworden, denn auf sie muss keine Mehrwertsteuer mehr gezahlt werden. Das sollten Immobilieneigentümer wissen, die an einer Mini-Solaranlage interessiert sind:

Wie funktionieren Mini-Solaranlagen für Garten und kleine Dächer?

Die Anlagen arbeiten technisch nach dem gleichen Prinzip wie „große“ Photovoltaikanlagen auf dem Dach: Solarzellen fangen einen Teil der Sonnenstrahlung ein und verwandeln sie in elektrische Energie. Danach kommt der Wechselrichter ins Spiel, er wandelt den entstandenen Gleichstrom in Wechselstrom um, damit er danach ins Hausstromnetz eingespeist werden und den Stromverbrauch zumindest teilweise decken kann.

Was muss ich bei der Aufstellung meiner Mini-Solaranlage beachten?

„Moderne Komplettsätze beinhalten alle notwendigen Komponenten für das Aufstellen einer Mini-Solaranlage“, erklärt Sebastian Berben, Geschäftsführer vom Anbieter Yuma. Mini-Solaranlagen mit bis zu zwei Solarmodulen und einer Wechselrichterleistung

von insgesamt maximal 600 Watt können einfach und ohne Elektriker angeschlossen werden. „Der Anschluss von drei und mehr Solarmodulen und einer Wechselrichterleistung von mehr als 600 Watt muss zwingend durch einen Elektriker erfolgen, der dann auch die Anmeldung der Anlage beim Netzbetreiber übernimmt“, so Sebastian Berben.

Mini-Solaranlage anmelden?

Ja, Mini-Solaranlagen müssen beim Netzbetreiber angemeldet werden, auch Anlagen mit nur zwei Modulen. Anbieter von Mini-Solaranlagen stellen dafür Formulare bereit. Unter www.yuma.de beispielsweise gibt es dazu mehr Informationen.

Wie kann man Kabel und Anschlüsse im Garten ausreichend schützen? „Wenn die Solaranlage weiter weg vom Haus im Garten steht oder wenn sich generell Tiere im Garten aufhalten, dann sollte man das Anschlusskabel in einem Wellrohr verlegen“, rät Sebastian Berben. Damit sei das Kabel gegen Bisse oder andere Einwirkungen geschützt.

Gibt es Förderungen?

Förderprogramme für Balkonkraftwerke bieten einzelne Bundesländer und Kommunen auf unterschiedliche Weise. In Berlin etwa erhält man zum Beispiel eine Förderpauschale von 500 Euro. Je nach Förderprogramm muss der Antrag gegebenenfalls vor dem Kauf einer Anlage gestellt werden.

Im Schatten ist Sonne am schönsten? Klingt komisch, ist es aber nicht. Direktes Sonnenlicht ist nicht nur ungesund für die Haut, bei Temperaturen, die immer häufiger auf über 30 Grad steigen, ist sie einfach auch unangenehm. Weil schlicht und ergreifend zu warm.

Also, rein in den Schatten. Aber wo kommt der her, wenn weit und breit kein natürlicher Schattenspender in Sicht ist? Da kann ein Q.bus helfen. Zumindest bei Eigenheimbesitzern mit Garten und Terrasse.

Billige Partyzelte mit Drahtverankerung sind out und fliegen bei Sturm auch einfach davon. Sonnensegel sind schön anzusehen, reißen bei heftigem Wind aber schnell und flattern dann bestenfalls lustlos daher. Es muss also schon etwas Festes, Stabiles sein. Etwas, was heftige Regenschauer genau so souverän aushält wie eine kräftige Brise.

Q.bus-Systeme genügen hierbei höchsten Ansprüchen und fügen sich perfekt in jede Architektur ein. Freistehend oder direkt am Haus montiert. Sogar Über-Eck-Varianten sind realisierbar. Sie bieten eine Vielzahl von Beschattungsmöglichkeiten. Seitenwände und Dach können individuell eingesetzt werden. Auch per Fernbedienung.

Durch die kombinierbaren Systeme und die Integration von Seiten- oder Senkrechtmarkisen entsteht ein flexibler Lebensraum aus Textilien. Die Dachbeschattung kann durch ein integriertes Tuch einseitig um etwa 100 Zentimeter geneigt werden, wodurch bei Regen Wasser einfacher ablaufen kann.

CLIMA Q.bus

Das Nonplusultra ist derzeit das bioklimatische Pergolastem Clima Q.bus mit den individuell verstellbaren Lamellen im Dach. Von 0 Grad bis



Clima Q.bus-Systeme passen zu jeder Architektur.

125 Grad. Ein umlaufend integriertes Regenrinnen-System sichert einen geordneten Wasserablauf, der über die vorderen Stützen unsichtbar fortgeführt wird. Durch die aufstellbaren Lamellen wird bei gleichzeitigem Schutz vor den Sonnenstrahlen ein eventueller entstehender Hitzestau vermieden.

Man könnte stundenlang über die Vorteile und Möglichkeiten der attraktiven Q.bus-Systeme schreiben, besser ist es natürlich, man nimmt so ein System einmal unter die Lupe und überzeugt sich selbst. Bei der Firma Smartsun in Cremlingen-Destedt, Hemkenroder Straße 5 hat Inhaber Bernd Lippelt ein neues System installiert und lädt Interessenten ein, sich unverbindlich ein eigenes Bild vom Q.bus zu machen.

Die Geschäftszeiten sind montags bis freitags von 9 Uhr bis 15:45 Uhr. Andere Zeiten nach telefonischer Vereinbarung – Telefon 05306 5560730.

-Anzeige-

Alles für Heizung und Sanitär

PlanB aus Königsutter

Wir sind ein modernes und innovatives Heizungs- und Sanitärunternehmen, das sich zur Aufgabe gesetzt hat, seinen Kunden einen Rundumservice zu bieten. Ob moderne und alternative Heizsysteme oder im Detail durchdachte und geplante Bäder und Küchen.

Luftwärmepumpen mit Fußboden- und Wandheizungen, Holz- und Pelletheizungen, sowie modernste Gasbrennwerttechnik mit Solarkollektoren zur Warmwassererzeugung. In Neubauten wie in der Altbauanierung. Unser Augenmerk liegt immer auf ein Gesamtkonzept, so dass sich unsere Kunden nicht mit Teillösungen zufriedengeben müssen.

Bei der Badplanung steht immer das Bedürfnis unserer Kunden im Vordergrund. Gemeinsam suchen wir nach gelungenen Raumkonzepten und hochwertigen Materialien, die ein modernes Bad ausmachen. Dabei spielt es für uns keine Rolle ob ein stylisches Luxusbad, ein speziell ausgestattetes Komfortbad, ein Objektbad oder nur die Duschsanierung zur Ausführung steht.

Für ein angenehmes Ambiente oder den Wellnessbereich bieten wir unseren Kunden freigeplante Gaskamine, Saunen oder Dampfbäder.

Für dieses Firmenkonzzept stehen wir: Hannes Greite Sanitär und Heizungsbauer Meister, Jörg Greite und das PlanB Mitarbeiterteam.



Frisch, frech, lecker

TIPP Drei alkoholfreie Sommercocktails

(DJD). Den angesagten Zitronenlikör Limoncello gibt es auch in alkoholfreien Varianten, etwa als San Limello. Hier sind drei Tipps für Sommercocktails, die einen Hauch italienisches Dolce Vita aufkommen lassen. 1. Limello Spritz: Der alkoholfreie Zitronenlikör wird mit kühlem und ebenso alkoholfreiem Prosecco gemischt. 2. Limello Tonic: Ein Glas mit fünf Eiswürfeln füllen, 5 cl Zitronenlikör hinzufügen, 200 ml herbes Tonic Water aufgießen und das Ganze mit zwei Zweigen Minze garnieren. 3. Limello

Fizz (auch für Kinder geeignet): Eine Handvoll Eiswürfel ins Glas geben, 3 cl alkoholfreien Zitronenlikör und 10 cl Soda auffüllen, mit einer Scheibe Zitrone garnieren. Mehr Rezeptideen: www.dr-jaglas.de.

SCHLANGENFARM SCHLADEN
Im Gewerbegebiet 5 · 38315 Schladen · Tel. 05335 / 1730

Wir haben wieder für Sie geöffnet
Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 17 Uhr

Eintrittspreise

Erwachsene	12,50 €
Kinder 6 bis 15 Jahre	7,50 €
Familienkarte	36,00 €
Menschen mit Behinderung und Rentner	10,00 €

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Wärmepumpen Solaranlagen Brennwert
www.planb-bs.de

PlanB
Bad & Raumkonzepte

Bäder Sauna Wohlfühlen
info@planb-bs.de

Klaus Schlolaut
DACHDECKERMEISTER
Inhaber: Mark Schlolaut

Dachdeckermeister/staatl. anerkannter Fachleiter für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik

Seit 50 Jahren
– 3. Generation –

38162 Cremlingen Im Rübenkamp 2
Telefon (053 06) 43 70
Telefax (053 06) 54 59

Besuchen Sie uns im Internet: k.schlolaut@dach-schlolaut.de · www.dach-schlolaut.de

BS - VOLKMARODE: Doppelhaus auf zurückgelegenen Eigentums-GS nahe NSG Riddagshausen
4 Zi. | ca. 117 m² Wfl. und ca. 150 m² Privatgarten mit überdachter Terrasse und Carport | helle, lichtdurchflutete Räume mit offen gestalteten Erdgeschoss | gute Infrastruktur | in Fahrraddistanz zum BS. | Anbindung an Bus u. Tramino Volkswagen - Werk

WEYHAUSEN: Doppelhaus am Feldrand mit Fernblick als Effizienzhaus 55 EE
4 Zi. | ca. 117 m² Wfl. und ca. 150 m² Privatgarten mit überdachter Terrasse und Carport | helle, lichtdurchflutete Räume mit offen gestalteten Erdgeschoss | gute Infrastruktur | in Fahrraddistanz zum BS. | Anbindung an Bus u. Tramino Volkswagen - Werk

SICKTE: barrierefreie, altersgerechte ETW's mit Aufzug als Effizienzhaus 55 EE direkt am Park stadtnah: BS, WF, WOB | 4-5 Zi. 93-150 m² Wfl. | EG - 4 Zi. mit 2 x 12 m² Südterrasse und 156 m² Privatgarten am Park | OG - Whg. mit 12 m² Süd-Balkon | Penthouse 5,5 Zi. mit 2 Dachterrassen in Südausrichtung | KG-Räume, LWP, Vorb. PV-Anlage

SCHWÜLPER: barrierefreie, altersgerechte ETW's mit Aufzug u. Tiefgarage als Effizienzhaus 55 EE stadtnah: BS 9, WOB 25, GF 26 Min. | 4 Zi. | 101 - 119 m² | EG - Whg. 119 m² mit Südterr. u. 276 m² Privatgarten | OG - Whg. mit 13 m² Süd-Balk. | ruhig & naturnah | lichtdurchfl. Räume | Kellerraum, LWP, Vorb. PV-Anl. + Wallbox, Glasfaser

Vorschau auf unsere neuen Projekte

3x INFOTAG am Sonntag 9.7.23 von 11 - 15 Uhr in Schwülper + Sickte + Volkmarode

HANS DREWES
Bauqualität seit 1932

Tel: 0 58 33 / 97 88 - 12 | 0151 - 151 31 771
i.drewes@hans-drewes.de | hans-drewes.de
Vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin.



CLIMA Q.BUS MIT LAMELLEN

Das Lamellendach schützt perfekt vor Sonne, Regen und gegen Wind. Dabei lässt sich das Tageslicht auf der Terrasse oder unter dem Freisitz optimal lenken. In unserer Ausstellung zu besichtigen.

SMARTSUN

ROLLÄDEN UND MARKISEN

Cremlingen/Destedt | Telefon 05306 556073-0
info@smartsun38.de | <https://smartsun38.de>

LesBAR

Juli-Cocktail interessanter Bücher

Serviert von Dieter R. Doden

Sommerzeit ist Reisezeit. Ein guter Grund, Sie in der heutigen Bücherauswahl gedanklich auf Reisen zu schicken. Ich wünsche dabei viel Vergnügen.

Fangen wir, wie üblich, mit einem Bestseller an. Robert Seethaler wurde 1966 in Wien geboren. Nach seinem Debütroman „Die Biene und der Kurt“ schrieb er bereits mehrere Bücher, die alle sehr erfolgreich waren. Nun entführt er seine Leserschaft in seine Geburtsstadt an der Donau. „Ein Café ohne Namen“ heißt das aktuelle Werk des Autors und spielt in seinem Geburtsjahr. Damals verdient sich der Romanheld Robert Simon ein wenig Geld als Gelegenheitsarbeiter. Zwei Jahrzehnte nach dem Krieg hat sich Wien weitestgehend von den Trümmern befreit und strebt beharrlich Neues an. Auch Simon sehnt sich nach Neuem. So eröffnet er sein eigenes Café. Obwohl, Café ist etwas hoch gegriffen. Es ist eher ein Treffpunkt für Menschen aus dem Viertel. Ein Ort, wo Geschichten zu leben beginnen. Die Gäste kommen auf der Suche nach Gesellschaft ins Café und erzählen von Glück, Liebe, Leid und Tod.



Nach und nach verändert sich durch all das Gehörte Simons eigenes Leben. Seethalers neuer Roman berichtet anschaulich über den all zu menschlichen Wunsch nach Neuem, dem Aufbruch in eine neue Zeit. Der Autor erzählt detailreich vom Entstehen einer ganz neuen Welt. Aber wie das Leben spielt, auch das Neue wird irgendwann durch Neueres ersetzt. Robert Simons Leben verändert sich, ob es dadurch auch besser wird? Ein großartiger Roman, der zu Recht ganz oben in den Bestseller-Listen landete. Von mir dafür vier von fünf möglichen Sternen.

★★★★

Titel: Das Café ohne Namen
Autor: Robert Seethaler
Genre: Roman
Verlag: Ullstein
Preis: gebundene Ausgabe 24 Euro

Radtouren zwischen Braunschweig, Elm und Asse

Warum in die Ferne reisen, sieh, das Gute liegt so nah. Wie wahr. Eine Bucherscheinung hält uns diese Tatsache sehr deutlich vor Augen. „Radtouren zwischen Braunschweig, Elm und Asse“ heißt das Werk von Jürgen Scharberth, der bis vor einiger Zeit aktiv war bei der Initiative „ProRad Sickinge“, von der bereits einige Touren in unserer Zeitung vorgestellt wurden. Mit sieben Rundtouren möchte Scharberth helfen, reizvolle Gegenden unserer Heimat zu entdecken oder erneut in die Erinnerung zu rufen. So fragt er: „Haben Sie schon einmal einen Sommernachmittag am Veronikasee verträumt? Sind Sie schon einmal auf schmalen Pfaden durch das Naturwunder der renaturierten Wabe bei Hötzum geschlendert? Beides ist mit dem Fahrrad gut erreichbar, wenn man den

Weg dorthin kennt.“ Scharberth beschreibt die Wege sehr genau. Die leichten bis mittelschweren Tourenvorschläge sind reich bebildert. Obendrein gibt es interessante historische und geographische Hintergrundinformationen. Von mir daher volle fünf Sterne.

Erhältlich im Braunschweiger und Wolfenbütteler Buchhandel, im Aldoko Tabakwarenladen bei Edeka Sickinge oder unter radtouren-bs-elms-asse@gmx.de

★★★★★

Titel: Radtouren zwischen Braunschweig, Elm und Asse
Autor: Jürgen Scharberth
Genre: wegweisendes Freizeitbuch
Verlag: Selbstverlag
Preis: 9,90 Euro

Ruf der Wildnis

Und nun, wie gewohnt, ein Klassiker. Er führt uns nach Alaska. Also ist es streng gesehen, kein klassisches Reiseziel, auf das uns Jack London aufmerksam macht. Der amerikanische Schriftsteller lebte zwischen 1876 und 1916. Seine Abenteuerromane wurden mehrfach erfolgreich verfilmt. „Wolfsblut“ und „Der Seewolf“ zum Beispiel. Und eben auch „Ruf der Wildnis“, von dem hier die Rede sein soll. Der Autor berichtet in diesem Roman über das harte Leben zum Ende des 19. Jahrhunderts, als es in Alaska zum sogenannten Klondike-Goldrausch gekommen war. Der brachte ab 1896 über hunderttausend Goldsucher an den Klondike-River. Das besondere an dieser Erzählung von Jack London: Die Handlung

wird aus der Sicht eines Hundes beschrieben. Der wird nämlich eines Tages von seinem Besitzer, den arge Spielschulden drücken, als Schlittenhund in die Klondike-Region abgegeben. Nach zahlreichen Abenteuern lernt Hund Buck einen gewissen John Thornton kennen. Beide werden ein unzertrennliches Paar. Erst als Thornton stirbt, schließt sich der Hund einem Wolfsrudel an und wird der Anführer. Ein Märchen? Ja. Und ein spannendes, herzerwärmendes zugleich. Auch dafür fünf Sterne von mir.

★★★★★

Titel: Der Ruf der Wildnis
Autor: Jack London
Genre: Abenteuerroman
Verlag & Preis: diverse

Ich wünsche Ihnen einen sonnigen Juli!
Herzlichst Ihr Dieter R. Doden

Unser wanderbarer Elm

REGION Die dritte Etappe auf dem Elmkreisel

Von Dieter R. Doden

Der Elmkreisel ist ein interessanter, insgesamt 74 Kilometer langer Rundweg. Weil das für eine Tages-tour viel zu lang ist, wurde der Weg in vier Etappen eingeteilt. Die ersten beiden Teilstücke beschrieben wir in



Logo des Elmkreisels

den zurückliegenden Ausgaben Ihrer Lokalzeitung. Heute präsentieren wir nun den dritten Teil, der von Bornum zur Burg Warberg führt und 25 Kilometer lang ist. Die Strecke hat einen mittelmäßigen Schwierigkeitsgrad und ist sicher für geübte Wandersleute mit entsprechender Ausrüstung keine besonders große Herausforderung. Gutes Wanderverhalten vorausgesetzt.

Aber auch diesmal wieder der wichtige Hinweis, dass die einzelnen Etappen des Elmkreisels keine Rundwege sind. Sie haben also nicht den Startpunkt auch als Endziel. Sie sollten daher dafür sorgen, dass Sie per Auto vom Streckenende zurück zum Ausgangspunkt gelangen. Pen-

delverkehr ist also angesagt. Zwei Fahrzeuge sind sinnvoll. Es geht natürlich auch per Taxi, Autostopp oder auf direktem Weg zu Fuß. Aber Letzteres wollen wir Ihnen auch auf dieser Etappe nicht empfehlen.

Die 3. Etappe auf dem Elmkreisel. Von Bornum zur Burg Warberg.

Ausgangspunkt der 3. Etappe ist Bornum. Den Ort verlassen Sie in nördlicher Richtung und wandern eine kurze kurze Zeit bergauf. Weiter geht es in östlicher Richtung geradewegs nach Königsutter. Schon von weitem sehen Sie den imposanten Kaiserdom, der im Jahre 1135 erbaut wurde und eines der bedeutendsten romanischen Sakralbauten in Deutschland ist. Die Altstadt von Königsutter lohnt übrigens einen kleinen Abstecher. Mittelalterliche Fachwerkgebäude und manch einladender Platz laden zum Entdecken ein. Wir empfehlen Ihnen besonders das Museum Mechanischer Musikinstrumente, das Geopark-Informationszentrum oder die etwa 900jährige Kaiser-Lothar-Linde.

Das Flüsschen Lutter gab dem Ort den Namen. An diesem Wasserlauf entlang gelangen Sie vom Elmrund wieder in die Hügel des Höhenzuges. Am Lutterspring springt die Lutter an die Erdoberfläche. Das Quellhaus ist quasi die Geburtsstätte des romantischen kleinen Flusses. Wenn Sie das bestaunt haben, erfolgt der Aufstieg zum Tetzstein. Tetzstein lebte, der Sage nach, bis ins Jahr 1518 und war Ablassprediger. Also so eine Art Wunderheiler. Bei ihm kauften die Sünder einen Ablassbrief, der Sie im Namen der heiligen Kirche von der Sünde freisprach. Just hier oben auf des Elmes



Kaiser Lothar Linde in Königsutter

©Thomas Kempferolte

Kuppe, sagt man, ist er einem fürchterlichen Attentat zum Opfer gefallen. Nun ist der Tetzstein nicht etwa jenes pompöse Denkmal, das einem sofort ins Auge fällt. Der richtige Tetzstein steht ganz in der Nähe un-scheinbar auf einer Grünfläche und man könnte ihn glattweg übersehen. - So viel zur Geschichte von Tetzstein.

Der weitere Verlauf Ihrer Wanderung führt in Richtung Osten zur Schunterquelle. Die Schunter ist ein Bachlauf, der im Vergleich zur Lutter schon etwas pompöser ausfällt. Auf einer Informationstafel können sie sich über die Quelle der Schunter und ihren Verlauf informieren. Von hieraus lohnt sich ein weiterer Abstecher zur Mühle Liesebach in Räkke. Sie ist eine historische Papier- und Getreidemühle und ein echtes Schmuckstück im Ort.

Nach dem Besuch der Mühle erreichen Sie, in östlicher Richtung am Elmrund entlanggehend, den verträumten kleinen Bornteich, um dann

zur Alten Burg Warberg zu gelangen. Das war einmal eine hochmittelalterliche Turmhügelburg. Heute liegen die Reste davon tief im Wald am Osthang des Elms. Die adeligen Besitzer der alten Burg gründeten nach der Zerstörung im Jahre 1200 im nahen Flachland die Wasserburg Warberg. Dort gelangen Sie schon bald hin.

Zunächst wandern Sie zurück bis zum Güldenspringgrund und am Hopfengraben entlang zur besagten Burg Warberg. Güldenspring ist ein kleiner idyllischer Teich und der Hopfengraben verdankt seinen Namen der Tatsache, dass in Warberg früher einmal Hopfen angebaut wurde. Die imposante Wasserburg Warberg beherbergt heute die Ausbildungsstätte einer Fachschule des Agrarhandels sowie ein Hotel. - Hier endet die dritte Etappe des Elmkreisels. Schön, dass Sie die Strecke geschafft haben. Sie dürfen sich schon auf die letzte und vierte Etappe freuen.



Bild: Tetzstein

©Thomas Kempferolte



Quellhaus Lutterspring

©Thomas Kempferolte



Alte Burg Warburg

©Thomas Kempferolte



Kaiser Lothar Linde in Königsutter

©Thomas Kempferolte

Wir kaufen Wohnmobile und Wohnwagen



WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm

Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de

WWW.RUNDSCHAU.NEWS

Aktuelle Berichte immer online!

VERANSTALTUNGSKALENDER JULI

1. JULI
MUSIK
14:30 + 19: 30 Uhr, Großes Haus, Staatstheater BS
Der Diamantenherzog und das brennende Schloss
Hip-Hop-Musical mit der Jazzkantine
16 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Die Fabelhafte Willy Wunder Wirtschaftswunder-Schau
Schlager-Revue der 50er Jahre
19 Uhr, Wolters Applaus Garten, BS
Favorite Songs & Good old Friends
Von und mit Axel Uhde
19 Uhr, Brunsviga BS
Justfour
Last Concert mit Freunden „Ende Legende“

2. JULI
MUSIK
11 Uhr, Wolters Applaus Gerten BS
Klassik am Vormittag
Klassik-Frühshoppen mit Josef Ziga Duo
16 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Die Fabelhafte Willy Wunder Wirtschaftswunder-Schau
Schlager-Revue der 50er Jahre
19 Uhr, Wolters Applaus Garten BS
Sueno Del Sol Quintett
Mediterrane Gitarrenmusik

4. JULI
MUSIK
19 Uhr, Wolters Applaus Garten BS
Botticelli Baby
Mischung aus Jazz, Punk, Blues, Folk, Funk, Balkan und Pop
5. JULI
MUSIK
19 Uhr, Wolters Applaus Garten
Sweetie Glitter & the Sweethearts
Die goldene Epoche an Love, Peace and Rock'n'Roll

7. JULI
MUSIK
20 Uhr, Theatervorplatz Lessingtheater WF
Make a Move
Brass, Funk und Rap de luxe

8. JULI
MUSIK
20 Uhr, Theatervorplatz Lessingtheater WF
Navka
Volkstümliche Melodien und moderne Dance-Beats

9. JULI
MUSIK
20 Uhr, Theatervorplatz Lessingtheater WF
Las Migas
Gewinnerinnen für das beste Flamenco-Album

14. JULI
MUSIK
20 Uhr, Theatervorplatz Lessingtheater WF
Me & Ms Jacobs
Mix aus Melancholie und Rock'n'Roll

15. JULI
MUSIK
11 Uhr, Fußgängerzone GF
9. Gifhorner Straßenmusikfestival
Woodstock & Flower-Power
19 Uhr, Schloss WF
Irische Sommernacht
Kultiges Open-Air mit irischer und schottischer Musik

16. JULI
MUSIK
20 Uhr, Theatervorplatz Lessingtheater WF
Yagody
Charismatischer Folk aus der Ukraine

23. JULI
MUSIK
15 Uhr, Brunnentheater HE
Kultur im Theaterpark
Monologe mit Musik „Ein Nachmittag im Le Chat Noir“
17 Uhr, Herrenhaus Sickinge
Weltklassik am Klavier
Kaan Baysal spielt Rachmaninow, Chopin, Ravel, Liszt und Brahms

27. JULI
MUSIK
20 Uhr, Schloss Salder SZ
SAGA
Kultband seit 45 Jahren

28. JULI
MUSIK
20 Uhr, Schloss Salder SZ
Kayef
Mit nagelneuen Songs und Klassikern

29. JULI
MUSIK
20 Uhr, Schloss Salder SZ
Milow
Eingängige Melodien mit Ohrwurm-potenzial

SONSTIGES
16 Uhr, Autostadt WOB
Sommerfestival

30. JULI
MUSIK
20 Uhr, Schloss Salder SZ
Angelo Kelly
Mixtape Open-Air Tour

4. AUGUST
18 Uhr, Kaiserdom KÖ
Sommernacht am Kaiserdom
An 5 Spielorten geht es quer durch die Musikstile

SPIELBAR

Es gibt kein Zurück

„NO RETURN“

Von Kerstin Mündörfer



Kerstin
Spiele-
kritiken



Spielablauf: „No Return“ entführt Spieler jeden Alters in eine Welt des strategischen Denkens und des Nervenkitzels. Das Spielprinzip ist simpel: Zahlensteine werden ausgelegt und müssen anschließend wieder abgeräumt werden, um Punkte zu sammeln. Doch hier liegt der Clou: Jeder Spieler entscheidet selbst, wann der richtige Moment gekommen ist, um seine Auslage in wertvolle Punkte umzuwandeln. Doch Vorsicht ist geboten, denn am Ende werden nicht abgeräumte Steine zu fiesen Minuspunkten.

„No Return“ hat mich von Anfang an fasziniert und in seinen Bann gezogen. Das Spiel überzeugt mit einfachen Regeln, tollem Material und einem enormen Spannungsbogen. Die hochwertigen Spielsteine und der enthaltene Beutel verleihen dem Spiel eine wertige Haptik und machen das Spielerlebnis noch intensiver.

Die strategische Herausforderung in „No Return“ ist packend. Es gilt, den idealen Zeitpunkt zum Auslegen und Abräumen der Steine zu finden. Diese Entscheidungen erzeugen eine Mischung aus Vorfreude, Risikobereitschaft und kniffligen Überlegungen. Das Spiel schafft es, den Spieler immer wieder vor die Frage zu stellen: Wann ist der perfekte Moment? Dadurch wird jede Partie zu einer spannenden Reise voller taktischer Entscheidungen.

Die Einfachheit der Regeln ermöglicht einen schnellen Einstieg, während die Vielseitigkeit des Spiels dafür sorgt, dass es auch nach vielen Runden nicht langweilig wird. Jede Partie gestaltet sich anders, da die Spieler unterschiedliche Strategien verfolgen können.

Ein kleiner Kritikpunkt könnte der Glücksfaktor beim Ziehen der Spielsteine sein. Manchmal kann es frustrierend sein, wenn das eigene Vorhaben durch ungünstige Steine durchkreuzt wird. Dennoch überwiegt der strategische Aspekt des Spiels und sorgt für eine spannende und unterhaltsame Spielerfahrung.

Insgesamt ist „No Return“ ein absolutes Highlight für alle, die gerne ihre strategischen Fähigkeiten unter Beweis stellen möchten. Mit seinem fesselnden Spielmechanismus und dem Nervenkitzel des richtigen Moments ist das Spiel ein Must-have für jede Spielesammlung. Es hat daher 4 Sterne verdient.



NO RETURN
UNSERE Wertung
★★★★☆

Verlag: moses
Art: Strategiespiel
Mitspieler: 2 bis 4
Dauer: 25 Minuten
Alter: ab 8 Jahren
Preis: 34,95 Euro

WEITERE
KRITIKEN
UNTER:



RUNDSCHAU.
NEWS



AUF
OKER11.
MEDIA.
HOUSE

Sieh mal an!
Auf historischem Boden wandeln

REGION Der Burgpark in Peine

Von Dieter R. Doden

Anlässlich der 800-Jahr-Feier von Peine war vor einiger Zeit in der Stadt erstmalig eine Burg zu bestaunen – die Burg Peine. Wenn auch „nur“ virtuell, aber immerhin. Viele haben diese perfekte Illusion, die noch drei Jahre lang zu sehen ist, bereits miterlebt. Und trotzdem, etliche Bewohner unserer Region wissen noch gar nicht, dass es dort in Peine einst eine richtige Burg gegeben hat. Nun ja, zugegeben, all zu viel ist davon auch nicht mehr zu sehen. Aber immerhin, die Stadtväter haben dafür gesorgt, dass seit Mai 2000 die Reste der Burg bewundert werden können. Eingebettet ist das Ganze in eine hübsche Parkanlage, die es an einem sonnigen Sonntag-Nachmittag lohnt, in Augenschein genommen zu werden. Auch, wenn das Stadtjubiläum und damit der virtuelle „Burgzauber“ längst vorüber sind. Zwischen dem historischen Marktplatz und dem ehrwürdigen Amtsgericht erstreckt sich der 6.000 Quadratmeter große Peiner Burgpark, in dem der Burggraben noch deutlich erkennbar ist. Immerhin hatte der früher ei-



Bild: © Peine Marketing

ne stolze Breite von etwa 15 Metern. Fast unbezwingbar in damaliger Zeit. Zwei Treppen führen zu einem Plateau der ehemaligen Burganlage. Von dort überblicken Sie den liebevoll angelegten Park mit den Ausgrabungen der Burg. Im früheren Amtmann-Ziegler-Garten wurden in jüngerer Zeit Teile der Befestigungsanlage freigelegt und restauriert. Zu sehen sind neben dem Burggraben auch Kasemattenreste und Brückenbogenfragmente sowie Mauer- und Steinbrückenteile. Auf Schautafeln wird über die Geschich-

te der Burg und die Ausgrabungstätigkeiten informiert. Was uns nicht davon abhält, auch hier einen Blick auf die Burggeschichte zu werfen. Irgendwann im 12. Jahrhundert wurde die Burg Peine erbaut. Das genaue Datum liegt leider im Verborgenen. Wahrscheinlich diente die Burg dazu, eine Furt über die Fuhse zu sichern. Erstmals erwähnt wurde das Bauwerk im Jahr 1130 in einer Urkunde. Darin wird auch ein gewisser Berthold erwähnt, ein Angehöriger des Geschlechtes von Peine – die Rede

ist im Schriftwerk von „de Painas“ und „de Pain“. Berthold war ein Ministerial von Kaiser Lothar von Süpplingenburg. Aber das sei hier nur am Rande erwähnt. 1193 zerstörte Heinrich der Löwe die Burg. Aber sie wurde sofort von Ludolf II. wieder aufgebaut. Im Laufe der Geschichte widerstand sie diversen Belagerungen durch die Welfen. Im Mittelalter erlitt sie jedoch bei der Hildesheimer Stiftsfehde arge Schäden. Vieles, was übrig geblieben war, wurde dann im 18. und 19. Jahrhundert abgerissen.

Erst 1998/99 begann man mit der Freilegung der Burgreste. Immerhin, sie vermitteln heute einen guten Eindruck von den Dimensionen der damals recht imposanten Burg Peine. Der Park kann zu jeder Zeit besucht werden und ist kostenlos zugänglich. Für den Nachmittagskaffee nach dem Wandeln auf historischem Boden inmitten von Peine empfehlen wir einen Gang zur nahen Fußgängerzone. Dort kann man prima leckeren Kuchen und die gesammelten Eindrücke von der Burg sacken lassen.

KLEINANZEIGEN

Möchte meinen E-Scooter REVOLUZZER abgeben. SCOOTER mit Sitz Baujahr 2021 ca. 400 km 45km schnell, 70km Reichweite diverse Extras Blinker etc, Straßen Zulassung, altersbedingt abzugeben VB 1400,00 € 38165 Lehre, Handy: 0160 340 6582

Übernahme günstig Gartenarbeiten, Dachrinnenreinigung, kleinere Reparaturen, Kleintransporte und Besorgungen Telefon: 05306 911521

Sommerprogramm vom 06.07. – 16.08.23

MACH DIR DEN SOMMER ...

Feurig, bunt, klimafreundlicher und außergewöhnlich spannend.

Freu dich auf zwei Sonderausstellungen zum Thema Sinne und K.I. sowie spannende Klima-Experimente.

phaeno in Wolfsburg, direkt neben dem Bahnhof, phaeno Service-Center: 05361.890 100



Die Sonne und ihre Geheimnisse
HONDELAGE Sternwarte

Es gibt unendlich viele Geheimnisse, welche die Sonne birgt. Einigen dieser Geheimnisse sind schon die Menschen in grauer Vorzeit auf die Spur gekommen, andere Geheimnisse hat die moderne Wissenschaft enträtselt und einiges ist uns bis heute verborgen geblieben. An unserem Besucherabend am Dienstag, den 11. Juli um 19 Uhr, wollen wir einige dieser Geheimnisse lüften!

An diesem Abend werden wir Ihnen auch zeigen, was am Himmel in der nächsten Zeit zu beobachten ist. Bei gutem Wetter wird natürlich sowohl

mit den eigenen Augen auf der Terrasse als auch in der Kuppel mit dem Teleskop beobachtet. Kommen Sie doch einfach zu uns in die Hans-Zimmermann-Sternwarte Braunschweig in Hondelage (In den Heistern 5b). Weitere Infos zur Sternwarte unter: <https://hans-zimmermann-sternwarte.de> (Telefon 05309 9190631). Der Eintritt ist in diesem Monat frei. Für eine kleine Spende zugunsten unserer Kinder- und Jugendarbeit wären wir aber sehr dankbar.

Bernd Hartwig

Wir begrüßen Sie in unserem Ausstellungsraum

Lassen Sie sich begeistern von den cleveren Renovierungslösungen für Türen, Küchen, Treppen, Fenster, Spanndecken, Gleittüren und Haustüren

PORTAS-Fachbetrieb messe-manufaktur GmbH • 38112 Braunschweig

Besuchen Sie unser Studio: ☎ 0531 - 70120-30 • 🏠 mm.portas.de

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1





Ray-Ban® Sonnenbrillen

Einstärkengläser
inklusive*

oder mit
Gleitsichtgläsern
zzgl. 299 €*
oder mit
Gleitsichtgläsern
zzgl. 299 €*
oder mit
Gleitsichtgläsern
zzgl. 299 €*
oder mit
Gleitsichtgläsern
zzgl. 299 €*

becker + flöge
Mein Optiker

becker + flöge GmbH | Lister Meile 3 | 30161 Hannover | Tel.: +49 (0) 511 34854-0 | info@becker-floege.de
www.becker-floege.de

* Beim Kauf einer Ray-Ban® Sonnenbrille sind zwei Einstärkengläser inklusive. Gleitsichtgläser erhalten Sie gegen einen Aufpreis von nur 299 €. Tönung 75 % oder 85 % grau, braun oder pilotgrün. Verlauf, Verspiegelung, Superentspiegelung, Polarisation oder dünnere Gläser gegen Aufpreis. Nicht mit anderen Angeboten kombinierbar. Die abgebildete Fassung ist ein Modellbeispiel.



Sport, Spaß und Entspannung

Die Sommerferien im
BadeLand Wolfsburg erleben!



Unser Tipp
Freitag, 14.07.23
Lange Saunanacht
mit Showaufgüssen,
FKK Baden &
kulinarischen
Highlights



Technische Revision

17.07. - 04.08.2023 Sauna geschlossen
24.07. - 04.08.2023 gesamtes BadeLand geschlossen

Jetzt Online-Ticket buchen unter
www.badeland-wolfsburg.de

BadeLand
Wolfsburg

41. Domkonzerte Königslutter 2023

HARMONIE & ENERGIE



Foto: Harald Hoffmann (Avital), Sebastian Madej (Levickis)

Avi Avital &
Martynas Levickis
So, 03.09.
18.00 Uhr
Kreuzgang

HUBERTUSMESSE & JAGDMUSIK

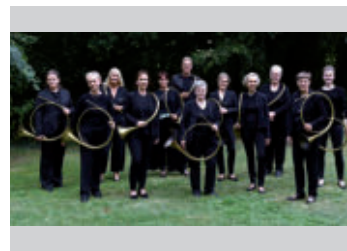


Foto: Fritz Westermann

Les Amazones
Leitung: Wilhelm Bruns
Sa, 09.09.
18.00 Uhr
Kaiserdom

VON BACH BIS PRINCE



Foto: Hagen Wolf

Sliks
Vokalensemble
Fr, 15.09.
19.30 Uhr
Kaiserdom

VIRTUOSEN & MEISTERWERKE



Foto: Uwe Kleinsorge

Gewandhausbläser
Leipzig
So, 17.09.
18.00 Uhr
Kaiserdom

SEHNSUCHT NACH LEBEN

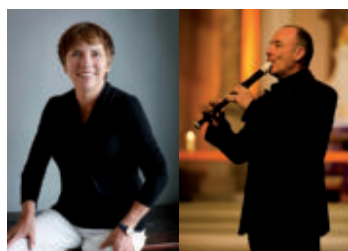


Foto: Julia Baumgarten Photography (Käßmann), Stefan Neubig (Hufeisen)

Margot Käßmann &
Hans-Jürgen Hufeisen
Fr, 22.09.
19.30 Uhr
Kaiserdom

BACHS H-MOLL-MESSE

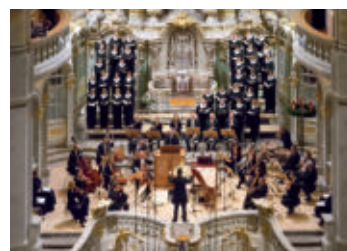


Foto: Jan Gutzeit

Chor & Orchester der
Frauenkirche Dresden
Sa, 23.09.
18.00 Uhr
Kaiserdom

Tickets:
domkonzerte.org



Partner der Domkonzerte:



Wir danken für die Unterstützung!



„Maifass-Singen“

WEDDEL Männergesangverein pflegt Tradition



Der Männergesangverein Weddel beim traditionellen Maifass. von links: Peter Wegener, Willi Schulze, Gastgeber Hans Holländer, Rüdiger Jockel, Klaus Meyer, Peter Rabe, Wolfgang Dolle, Hemut Korsch, Horst Kneisel, Dieter Schwarzenberg, Michael Ullmer, Vorsitzender Harald Koch, davor: Wolfgang Delfs und Klaus Peter Fabian. Foto: Helmut Korsch

Seit mehr als 130 Jahren pflegt der Männergesangverein Weddel das „Maifass-Singen“. Aus diesem Grund trafen sich die Sänger bei Hans Holländer im Garten zum fröhlichen Umtrunk und Gesang.

Nach den obligatorischen Begrüßungsworten wurde erstmal kräftig gevespert. Köstlich schmeckte Allen die leckeren Wurstwaren und die nicht wegzudenkende „Feuerwehr-

marmelade“ von Römmling. Dazu das gute frische „Wolters“.

Gut gestärkt wurden einige Volkslieder gesungen. Vorsitzender Harald Koch konnte feststellen, dass im Gegensatz zu sonst an diesem Tag dreistimmig gesungen wurde. Sonst begnügt man sich mit einstimmig. Bei schönstem Sonnenschein wurde viel geplaudert und so manche Dönekens aus Weddel erzählt. Die 14 Aktiven

und die fünf Abwesenden wurden von Harald Koch aufgefordert, noch das „Weddel-Lied“ um einige Strophen zu erweitern. Bis zur 800-Jahr-Feier in vier Jahren sollten es 800 Strophen sein oder so ungefähr. Am späten Nachmittag gingen die Letzten beschwingt nach Hause.

Wer Lust hat, bei diesem fröhlichen, stets gut gelaunten Gesangverein mitzumachen, hier die Eckdaten: Man

trifft sich einmal im Monat, immer am letzten Donnerstag, normalerweise im Dorfgemeinschaftshaus (DGH) um 19:30 Uhr. In lockerer Runde werden bekannte Volkslieder einstimmig gesungen. So gegen 21:30 Uhr gehen die Meisten nach Hause. Vielleicht sehen wir uns demnächst im DGH!

KPF

Abschied von Jochen Lengfeld

SCHANDELAH Seniorenkreisleiter hört auf



von rechts: Helga Eichenlaub, Annegret Dombach, Jochen Lengfeld, Renate Hildebrandt, Renate Lengfeld Foto: privat

Nach circa neun Jahren habe ich, Jochen Lengfeld, mein Amt als Seniorenkreisleiter zum Ende Juni zur Verfügung gestellt.

Es war eine schöne Zeit und ich war gerne Euer Seniorenkreisleiter. Ich würde mich sehr freuen, wenn es jemanden gibt, der meinen Posten übernehmen würde.

Ein großer Dank gilt meinem Küchenteam Helga Eichenlaub, Renate Hildebrandt, Annegret Dombach, Renate Lengfeld und Anne Werk als Kassiererin.

Das Spargelessen beim letzten Treffen des Seniorenkreises am 13. Juni kam gut an.

Jochen Lengfeld

Besuch von Mitgliedern des Bündnis90/Die Grünen

DESTEDT Nachhaltigkeit und Ökologie

Beschaulich – mit einem herrlich angelegten Garten – wirkt auf den ersten Blick das Gelände der Öcocolor GmbH & Co. KG in der Hemkenröder Straße in Destedt. In den modern und Mitarbeiter-freundlich gestalteten Büroräumen geht es um die Planung und das Aufbringen von Spielplatz-, Wege-, Bolzplatz- und Reitplatzbelegen aus 100 Prozent natürlichem Material. Vier Fraktionsmitglieder von Bündnis90/Die Grünen wollten bei ihrem Besuch mehr erfahren über die Produktpalette und die angewandten Qualitätsstandards des Unternehmens.

Holz als Fallschutz zum Beispiel auf Spielplätzen einzusetzen: auf diesem Gebiet war Öcocolor ein Pionier und Vorreiter. Für das Spielplatzmaterial verwendet die Firma ausschließlich langlebige, recycelte Gebrauchthölzer und verarbeitet kein schneller verrottendes Frischholz, so wie andere Anbieter. Seit nunmehr über 20 Jahren setzt man bei Öcocolor bereits auf Recycling-Produkte und Nachhaltigkeit! Das Kundenklientel der Firma sind nicht in erster Linie Privatkunden, sondern vor allem Kommunen, Kirchen, Freizeitparks und Sportvereine.

Dreizehn Handelsvertretungen sind für Öcocolor unterwegs, um die Produkte bei den verschiedenen Spielplatzbetreibern in Deutschland und im benachbarten Ausland zu bewerben. Hinzu kommt die Teilnahme an Fachmessen und Symposien. Die von Öcocolor hergestellten Beläge werden naturbelassen oder auf Wunsch in verschiedenen Farbvarianten ausgeliefert. Dadurch wird eine farbenfrohe Landschaftsgestaltung, z. B. auf Themenspielflächen, ermöglicht.

Das Produkt ist TÜV-geprüft und zertifiziert für Fallhöhen bis zu 3 Metern. Glasscherben oder andere spitze Gegenstände „versickern“ nicht wie bei Sand- und Kiesböden. Diese problematischen Gegenstände bleiben gut sichtbar auf dem Belag liegen und können einfach entsorgt werden.

Der Holzboden ist mit Rollstühlen gut zu befahren und fördert somit die Inklusion von Menschen mit körperlichen Einschränkungen.

Im Gespräch mit der Geschäftsführerin Frau Katrin Pogan kamen auch Themen zur Sprache, die der Firma momentan zu schaffen machen: zum einen die immens gestiegenen Einkaufspreise für das benötigte Holz, zum anderen die zunehmenden zeitlichen Belastungen durch einen hohen Anteil an bürokratischen Hindernissen, die einem eher kleinen Unternehmen sehr viel Geduld abverlangen.

Die Fraktionsmitglieder bedankten sich am Ende für die ausführliche und engagierte Präsentation durch Frau Pogan - in der Überzeugung, dass Öcocolor vorbildlich in den Bereichen Nachhaltigkeit und Ökologie unterwegs ist. Ein besonderes Dankeschön sprach Ortsbürgermeister Diethelm Krause-Hotopp für die unentgeltliche Bodengestaltung des Destedter Spielplatzes durch Öcocolor aus.

Horst-W. Gilarski

Blutspendeaktion

HORDORF 18. Juli von 16 bis 19:30 Uhr

Die nächste Blutspendeaktion im Dorfgemeinschaftshaus Hordorf wird angeboten am 18. Juli von 16 – 19:30 Uhr. Wir bitten dringend um Blutspenden, denn Blutkonserven sind knapp und werden dringend benötigt. Jede Blutspende gibt einem das gute Gefühl, anderen Menschen helfen zu können. Nach der Blutspende werden wir auch wieder unser beliebtes Buffet anbieten. Sagen Sie auch Ihren

Nachbarn, Familien und Freunden Bescheid, damit wir mit einer großen Teilnahme rechnen können; wir würden uns sehr darüber freuen. Und auch Erstspender sind natürlich herzlich willkommen! Bitte den Personalausweis und den Blutspendeausweis nicht vergessen! Das DRK-Helferteam aus Hordorf

Celestina Kaatz

„Ein Einhorn namens Drops“

SCHANDELAH Theater in der Kita WELTENTDECKER

Am Dienstag, den 9. Mai, drehte sich bei den WELTENTDECKERN alles ums Theater. Die Kinder lernten Materialien und Technik kennen, die notwendig sind, um ein Theaterstück aufzuführen. Bereits ab 8 Uhr morgens verfolgten die Kinder den Aufbau der Bühne und erlebten hautnah, wie sich ihre Bewegungshalle in einen Theatersaal verwandelte. Andrea Haupt von der Wolfsburger Figurentheater Compagnie wurde für die Kinder eine Schauspielerin zum

„Anfassen“, die die Figuren zum Leben erwachen ließ. Ganz still wurde es, als sie im Scheinwerferlicht vor die Kinder trat. Kinderlachen und fröhliches Mitklatschen durchzog diese freche Einhorngeschichte. Verzaubert und mit offenem Mund verfolgten die Kinder staunend dieses ganz besondere Angebot. Ein großes Dankeschön geht an den Förderverein Cremlingen e.V., der den Eintritt in unser Theater mit 250 Euro sponserte.

Silke Arnold

Frischer Matjes

Schwimmen Sie mit uns!

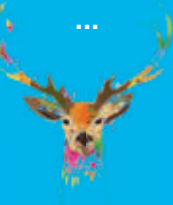


Genießen Sie ein Stück deutsche Küche
Tel. 05306 - 2255
gaststaettelueddecke@gmail.com
Bäckerstraße 2 • 38162 Cremlingen/ Hordorf



Gaststätte Lüddecke

HIER



KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!
s.kilian@ok11.de

GBG BESTATTUNGEN

„Wir treffen die richtigen Töne, wo anderen die Worte fehlen.“

Ruhfäutchenplatz 3
Tel.: 0531 / 600 33
www.gbg-braunschweig.de



Zwischen Elm und Assel

Landschlachtere Römmeling GmbH

Der Frische wegen aus eigener Schlachtung

Die Grillsaison ist eröffnet

gewürzte Nackensteaks, Lachssteaks, Bratwurst, Krakauer, diverse Spieße und mehr.

Urlaub vom 16. Juli bis 7. August, ab Mittwoch 8. August sind wir wieder für Sie da.



Evessen, Hauptstr. 5
Tel.: 05333 / 210
www.landschlachtere-roemmling.de

Schöppenstedt, Markt 7
Tel.: 05332 / 9464550

Wenn die Pflege ausfällt

AWO-Pflegenotaufnahme



Senioren & Pflege
Pflegenotaufnahme
www.awo-bs.de

0800 70 70 117

Wir helfen Ihnen, wenn die Pflege ausfällt. Jederzeit.

Zu Gast bei den Boulern

WEDDEL Stellv. Landrat des Landkreises Wolfenbüttel Uwe Schäfer



Am 25. Mai hatten die Weddeler Bouler den stellv. Landrat des Landkreises Wolfenbüttel Uwe Schäfer zu Gast. Der Kontakt kam im Februar bei der Überreichung der Urkunden zum Sportabzeichen 2022 zustande. Uwe Schäfer überreichte die Urkunden im Namen des Kreissportbundes Wolfenbüttels zusammen mit Ullrich Helmke vom VfR Weddel.

Beim anschließenden gemütlichen Zusammensein im Dorfgemeinschaftshaus stellte man die gemeinsame Verbindung zum Boulesport fest, da Uwe Schäfer durch seine familiäre Verbindung nach Frankreich Boule oder auch Pétanque genannt natürlich kannte, war schnell klar, dass man

sich zum Boulespielen auf der Bouleanlage des VfR Weddel treffen würde.

Der Anfang wurde im Jahr 2013 mit dem Bau der beiden Bouleplätze gemacht. 2016 wurden die Plätze durch eine Flutlichtanlage erweitert, so dass dann auch in den Abendzeiten und den Wintermonaten gespielt werden konnte. Seit 2015 wird regelmäßig Boule gespielt. Die Sparte besteht derzeit aus ca. 25 Frauen und Männern. Man nimmt an lokalen Turnieren und Meisterschaften und an Punktspielen der Bezirksliga teil, schilderte der Boule Verantwortliche Ullrich Helmke vom VfR Weddel. Es ist schon erstaunlich, wie sich der Boulesport in den letzten Jahren im Landkreis Wol-

fenbüttel als fester Bestandteil des Orts und oder Dorflebens etabliert hat. Wir haben schon eine ganze Reihe von Anlagen im Landkreis, so Schäfer und es werden jedes Jahr mehr. In wenigen Tagen wird eine weitere Anlage in Dettum eröffnet, so der Stellv. Landrat Schäfer. Eine Sportart der Generationen und darüber hinaus eine schöne Art der Kommunikation an kleinen Plätzen und Orten.

An dem Termin im Mai wurde ein kleines Turnier mit zwölf Teilnehmer:innen durchgeführt. Uwe Schäfer hatte Rotwein aus Frankreich mitgebracht und die Bouleabteilung sorgte für den passenden kulinarischen Part und steuerte Käseplatten

und Baguette dazu bei, so dass man die Veranstaltung bei herrlichem Wetter als gelungen bezeichnen kann. Schäfer bedankte sich bei den Teilnehmern für den schönen Abend und regte an, dass sich die Boule Verantwortlichen im Landkreis treffen, um zu überlegen inwieweit man im Landkreis Wolfenbüttel kleine Turniere oder Meisterschaften organisieren könne. Eine Tour de Boule im Landkreis könnte ich mir gut vorstellen, so abschließend Uwe Schäfer. Bei Interesse am Boulespiel rund um Weddel bitte bei Ullrich Helmke, Telefon 0172 9935958 melden, oder per Mail unter henkes.weddel@kabelmail.de.

Der Ball wartet!

SCHANDELAH Beachvolleyball

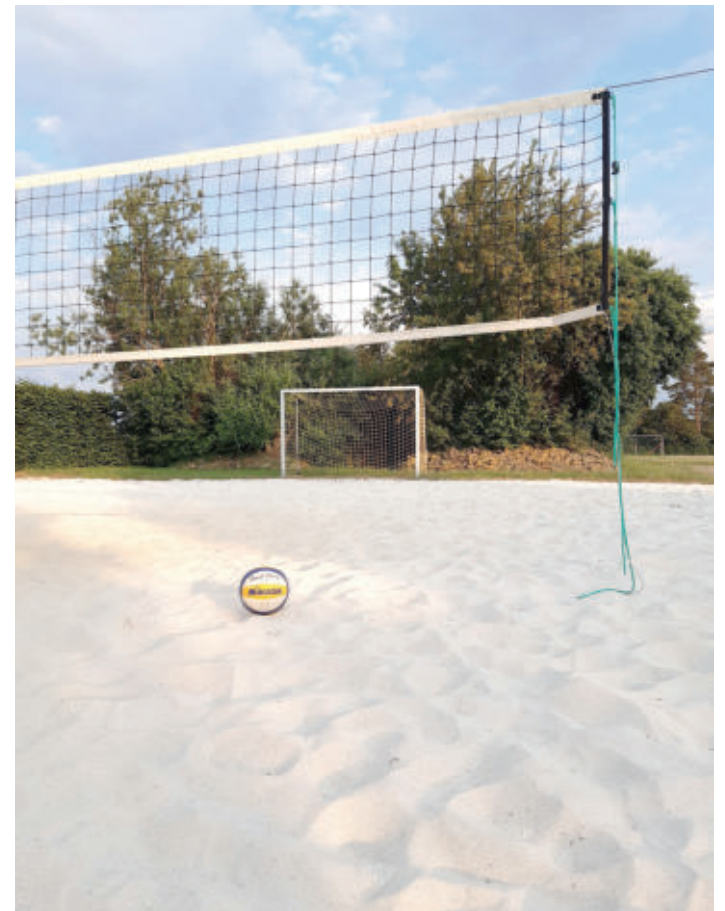


Foto: privat

Für Sonntag, 17. September, 11 Uhr lädt der MTV Schandelah-Gardessen wieder zum beliebten Beachvolleyball-Turnier für Jedermann/frau ein. Gespielt wird vier gegen vier, es muss mindestens eine Frau dabei sein, um das Spiel ein wenig fairer zu gestalten! Um ein Double Out nach DVV zu spielen, können nur maximal zwölf Mannschaften teilnehmen. Anmeldungen

bis zum 10. September an Helga Wolter, Telefon 05306 1493. Aufgelockert wird das Turnier durch die Kinder- und Jugendgruppen des MTV Schandelah-Gardessen und auch für das leibliche Wohl wird wieder gesorgt.

Klaus Korbach

Tolle Kämpfe beim Fuchsturnier

HORDORF Erster Platz für Frida Jedl



Oben auf dem Treppchen steht Frida Jedl. Rechts auf dem 3. Platz freut sich Luisa Englisch

Kürzlich richteten die Judofüchse vom TSV Hordorf das 22. Fuchsturnier für Mädchen und Jungen im Alter von 6 bis 13 Jahren aus. Über den Tag verteilt tummelten sich über 500 Judo begeisterte in der Cremlinger Sporthalle, um sich die tollen Kämpfe auf den vier ausgelegten Matten anzusehen.

Die Veranstaltung war ein voller Erfolg, weil sich weit über 30 Helfer zur Verfügung gestellt haben. Die zahlreichen Kämpfe wurden souverän von den Kampfrichtern geleitet. Die knapp 200 Nachwuchskämpfer kamen aus über 20 Vereinen aus dem Bezirk Braunschweig, Hannover und Lüneburg. Jeder Teilnehmer erhielt eine Urkunde und Medaille als Aner-

kennung für die gezeigten Leistungen. Die Hordorfer Judofüchse freuten sich über viele tolle Platzierungen. Herauszuheben ist der souveräne 1. Platz von Frida Jedl. Sie zeigte eindrucksvoll, was sie im Training gelernt hat.

Der Vorstand bedankt sich bei den Eltern für die tatkräftige Unterstützung. Insbesondere das Kuchenbuffet war einmalig. Ebenfalls ging der Auf- und Abbau der Mattenfläche sowie die Herrichtung der Sporthalle in Cremlingen super schnell über die Runden, weil sich viele helfende Hände gefunden haben. Herzlichen Dank.

Uwe Grünvogel

Vom „Zauberlehrling“ zum „Zaubermeister“

WEDDEL Tennis beim VfR



Vom „Zauberlehrling“ zum „Zaubermeister“ und nun die Ballmagier-Urkunde: Katerina Sarda, Jona Paulina Schwelnus, Alva Jedl und Elli Holze absolvierten in der Hallensaison erfolgreich das Tennis-Talentino-Programm. Julia Ebel setzte das Ballschultraining für vier bis sechsjährige mit unseren Jüngsten der Tennisabteilung um und lieferte damit auf spielerische Art die Grundlagen für einen erfolgreichen Einstieg in das Kleinfeldtennis. Wer auch einmal in den Tennissport schnuppern möchte, kann sich unter tennis@vfr-weddel.de melden. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.vfr-weddel.de.

Martin Kugel



Baustoff Brandes

Dein Fachhändler rund um Baustoffe.

Entdecke unsere neu gestalteten Ausstellungsflächen und lasse dich persönlich beraten.

Petzvalstr. 39
38104 Braunschweig
0531 - 214898-0
baustoff-brandes.de



WIR WOLLEN MEHR VON IHNEN!

Schicken Sie uns ihre Beiträge an: rundschau@ok11.de

Gelungene Turniertage

DESTEDT RuF Cremlingen glänzt in Dressur und Springen



Carolyn Schulz auf ihrem Wallach Cassidor im 2-Phasen-L zeigt.

Foto: Ulrike Benski

Die diesjährigen Destedter Turniertage des Reit- und Fahrvereins Cremlingen waren wieder ein voller Erfolg. Bei strahlendem Sonnenschein zeigten die Reiter ihr Können in den Disziplinen Dressur und Springen. Das Orga-Team mit Ulrich Meyer, Kai und Amelie Klapprott, Markus Mittendorf, Maryam Lüdeking, Daniela Welkener, Katja Brammertz, Christoph Hempelmann sowie Ulrike Benski zeigte sich hochzufrieden mit den spannenden Prüfungen, dem regen Zuschauerinteresse und der Unterstützung der fleißigen Helfer.

Das Dressurturnier am zweiten Juniwochenende lockte trotz der warmen Temperaturen zahlreiche Teilnehmer an. Der Reitverein war stolz darauf, dass das Dressurviereck dieses Mal nicht ausgeliehen werden musste. Mario Schiefke, Vereinsmitglied

und Inhaber des Elektronikunternehmens Semitecs, sponserte das Dressurviereck, sodass der Verein nun sein eigenes Viereck besitzt. Diese Tatsache unterstreicht den Zusammenhalt und die Unterstützung innerhalb des Vereins.

Auch Vereinsmitglieder des RuF Cremlingen stellten sich den Dressurprüfungen und so sicherte sich Katja Brammertz den 6. Platz mit einer Wertung von 7,0 in der Dressurpferde A. In der Dressurprüfung Klasse E erreichte Mila Welkener ebenfalls den 6. Platz mit einer Wertung von 7,5. Doch damit

nicht genug, Mila Welkener holte außerdem den Sieg im Dressurreiter-WB mit einer beeindruckenden Wertung von 8,1. Paulina Köchy platzierte sich auf dem 4. Platz im Dressurreiter-WB mit einer Wertung von 7,1. Außerdem erreichte Lena Hempelmann den 7.

Platz mit einer Wertung von 7,4 in der Dressurprüfung Klasse E. Silke Probst erzielte einen großartigen 3. Platz in der Dressurprüfung Klasse A. Und ein Highlight war Lisa-Sophie Meier, die trotz strömenden Regens die Dressurreiterin Kl.M* bravurös absolvierte und sich mit einer Wertung von 7,7 an die Spitze platzierte. Lisa-Sophie Meier zeigte sich erfreut darüber, in heimischer Kulisse zu reiten und lobte die Veranstaltung für die Durchführung sowohl des Spring- als auch des Dressurturniers.

Nach dem erfolgreichen Dressurturnier folgte das Springturnier, das aufgrund leicht feuchter Bedingungen am ersten Springturniertag beste Platzverhältnisse bot.

Auch beim Springen zeigten die Vereinsmitglieder des RuF Cremlingen ihr Können. Christoph Schlomm ge-

wann das Punkte-L-Springen mit Joker und erreichte den 4. Platz im Punkte-Springen Klasse M mit Joker sowie in der Springprüfung Klasse M*. Carolyn Schulz überzeugte mit einem starken 4. Platz im Punkte-L-Springen mit Joker und sicherte sich mit einer hervorragenden Zeit den Sieg im 2-Phasen-L-Springen. Larissa Kunz erreichte den 3. Platz in der Springprüfung Klasse A*. Zusätzlich freute sich Ulrich Meyer, der renommierte Springtrainer aus Destedt, über die herausragenden Leistungen seiner Reitschüler Hanna und Maja Weinkopf. Maja Weinkopf gewann die letzte Prüfung am Sonntag eine Springprüfung der Kl. M* mit Siegerunde, bei der es um den Gedächtnispokal von Ludolf von Veltheim ging und ihre Schwester platzierte sich auf Rang 2 und 3. Mit dem Ende der sechs beeindruckenden Destedter Turniertage zieht das gesamte Orga-Team eine positive Bilanz. Die zahlreichen spannenden Prüfungen, das angenehme Wetter, die begeisterten Zuschauer und die tatkräftige Unterstützung der Helfer haben zu diesem Erfolg beigetragen. Der Reitverein bedankt sich insbesondere bei seinen Sponsoren, da solche Veranstaltungen ohne ihre großzügige Unterstützung heutzutage kaum mehr realisierbar wären. Der RuF Cremlingen blickt zufrieden auf die gelungenen Turniertage zurück und freut sich auch im nächsten Jahr wieder am zweiten und dritten Juniwochenende Teilnehmer und Zuschauer begrüßen zu dürfen.

Ulrike Benski

Ferientraining

HORDORF Judofüchse für Vorführung gesucht

Am 2. September feiert die Judoabteilung ihr 25. Jubiläum. Aus diesem Anlass ist eine Feriengruppe geplant, in der interessierte Mädchen und Jungen für eine Vorführung während der Jubiläumsfeier üben. Zu diesem Ferientraining können sich die interessierten Judofüchse bei den Übungsleitern melden. Die Trainingstage sind

vom 9. bis 11. August, jeweils von 17 bis 19 Uhr in der Judohalle vom TSV Hordorf. Als Dankeschön ist dann eine Hallenübernachtung vom 11. auf den 12. August geplant. Die Show-Gruppe wird die Entwicklung von Judo-Techniken in einer sportlichen Vorführung verpacken.

Uwe Grünvogel

„Budotag“

HORDORF Angebot der Judofüchse am 15. August

Im Rahmen des Cremlinger Ferienpasses bietet die Judoabteilung vom TSV Hordorf wieder den beliebten Schnupper-Budo-Tag an. Hier lernen die Mädchen und Jungen verschiedene Kampfsportarten kennen. Der Budotag findet am 15. August von 10 bis 15 Uhr im Dojo der Hordorfer Judofüchse statt. Anmeldungen werden über die Gemeinde Cremlingen

(Ferienprogramm) beziehungsweise für die Judofüchse beim Übungsleiter entgegengenommen. Auf dem Programm stehen unter anderem Judo, Taekwon-Do, Boxen sowie Rauf- und Rangelspiele. Für die Getränke und ein Mittags-Snack sorgt das Junior-Team der Judofüchse.

Uwe Grünvogel

Charity Dance Event

CREMLINGEN Tanzfieber für den guten Zweck

Das erste Charity Dance Event beim TuS Cremlingen war ein voller Erfolg. Zu heißen Latino-Rhythmen konnten am 4. Juni zahlreiche unterschiedliche Dance Workouts ausprobiert werden. Die hoch motivierten Dance Instructors Nadine, Tommy, Dave und Apple heizten den insgesamt fast 100 Teilnehmern ordentlich ein. Die überwiegend weiblichen Sportler waren mit viel Spaß und Hüftschwung dabei. Für das leibliche Wohl war aufgrund

zahlreicher Sachspenden gesorgt, so dass durch Geldspenden, Eintrittsgelder und den Verkauf von Getränken, Kuchen und Bratwurst mehr als 4000 Euro eingenommen wurden, die komplett der Frühchenstation des Klinikums Celler Straße zugutekommen.

Wir danken den zahlreichen Spendern, Helfern und Teilnehmern, die zum Gelingen dieses Charity Dance Events beigetragen haben.

Kristin Schnettler

flexo

DIE NEUE FLEXO BUS APP

Start

Ziel

06.06.23 10:00

FAHRT BUCHEN

BUS FAHREN - FLEXIBEL WIE ICH MAG



JETZT BUCHEN PER APP ODER ONLINE UNTER WWW.FLEXO-BUS.DE



SAISON 2023/2024

DEN LÖWEN AUF DER BRUST, DAS STADION IM RÜCKEN!

**MFA MIRIAM & ZOLA
SKBS**



**AB SOFORT IM FANSHOP
UND ONLINE-SHOP ERHÄLTlich!**

SHOP.EINTRACHT.COM